

TRISTAN BARCZAK

Der nervöse Staat

Jus Publicum

288

Mohr Siebeck

JUS PUBLICUM
Beiträge zum Öffentlichen Recht

Band 288



Tristan Barczak

Der nervöse Staat

Ausnahmezustand und Resilienz des Rechts
in der Sicherheitsgesellschaft

2., unveränderte Auflage mit einem Supplementum

Mohr Siebeck

Tristan Barczak, geboren 1985; Studium der Rechtswissenschaft in Münster; 2011 Promotion; 2012 Master of Laws (LL.M.); Rechtsreferendariat am Hanseatischen Oberlandesgericht Hamburg; 2013–2019 Akademischer Rat a.Z. an der Universität Münster; 2014–2017 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bundesverfassungsgericht; 2019 Habilitation; 2019/2020 Lehrstuhlvertretung am Karlsruher Institut für Technologie; seit 2020 Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht, Sicherheitsrecht und das Recht der neuen Technologien an der Universität Passau.
orcid.org/0000-0003-4097-2261

Gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)–Projektnummer: 442782057.

1. Auflage 2020
2. Auflage 2021

ISBN 978-3-16-160745-5 / eISBN 978-3-16-160746-2
DOI 10.1628/978-3-16-160746-2

ISSN 0941-0503 / eISSN 2568-8480 (Jus Publicum)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2021 Mohr Siebeck Tübingen. www.mohrsiebeck.com

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde Druck in Tübingen aus der Garamond gesetzt, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und gebunden.

Printed in Germany.

Vorwort zur 1. Auflage

Diese Studie wurde von der Juristischen Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster im Sommersemester 2019 als Habilitationsschrift angenommen. Sie entstand, zu annähernd gleichen Teilen, während meiner Assistentenzeit am Institut für Öffentliches Recht und Politik sowie meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Bundesverfassungsgericht. Die vorliegende Fassung ist auf dem Stand von April 2020. Die normativen Bemühungen zur Bewältigung der Corona-Krise und die erste rechtswissenschaftliche Auseinandersetzung damit konnten insofern noch Eingang in die Arbeit finden.

Für die Betreuung der Arbeit danke ich vor allem Herrn Professor Dr. Fabian Wittreck. Seine Förderung ebenso wie die großzügig bemessenen Freiräume, die er mir bei der Anfertigung der Habilitationsschrift gewährte, bildeten einen unverzichtbaren Grundstein für die vorliegende Untersuchung, deren Erstellung mir zu jeder Zeit und in jeder Phase viel Freude bereitet hat. Ich danke zudem Herrn Professor Dr. Oliver Lepsius, LL.M. (Chicago) für sein ebenso anregendes wie weiterführendes Zweitgutachten.

Besonders und in vielerlei Hinsicht zu Dank verpflichtet bin ich meinem Doktorvater und verehrten Lehrer Herrn Professor Dr. Bodo Pieroth. Durch das Bild, das er mir bis heute von der „Wissenschaft als Beruf“ vermittelt, hat er mich überhaupt erst dazu bewogen, diesen Weg selbst zu beschreiten. Ich hatte das Glück, seine Liberalität, seinen Humor, seine sachliche Kritik und seine freundschaftliche Verbundenheit auch weit über meine Promotionszeit hinaus genießen zu dürfen. Er hat mein akademisches Interesse und Denken nachhaltig geprägt, was auch in dem hier vorliegenden Text zum Ausdruck kommen wird.

Besonders danken möchte ich ferner Herrn Professor Dr. Johannes Masing, der diese Studie während meiner Zeit in seinem Dezernat am Bundesverfassungsgericht und darüber hinaus stets wohlwollend, mit großer Diskussionsbereitschaft und im besten Sinne kritisch „nachbohrend“ begleitet hat. Ein bedeutender Schritt auf dem Weg zur Fertigstellung war die Gelegenheit, die Arbeit im Rahmen der Hohbühlrunde 2017 in Köditz bei Hof an der Saale vorstellen zu dürfen. Neben Herrn Masing gilt mein Dank in diesem Zusammenhang Herrn Professor Dr. Reiner Schmidt, Herrn Professor Dr. Detlef Czybulka, Herrn Professor Dr. Wolfgang Kahl, Herrn Professor Dr. Dres. h.c. Andreas Voßkuhle, Herrn Professor Dr. Hinnerk Wißmann sowie meinen beiden Mitstreitern Laura Münkler und Johannes Eichenhofer.

Steffen Augsburg und Jasper Finke danke ich herzlich dafür, dass sie mir die Manuskripte ihrer Habilitationsschriften zur stets gewinnbringenden Lektüre zur Verfügung gestellt haben. Von diesem vertrauensvollen Entgegenkommen durfte meine Arbeit bereits in einem sehr frühen Stadium profitieren. Von der ersten Skizze bis zum abgeschlossenen Werk wichtige Anregungen erhalten hat meine Schrift durch meinen Habilitationskreis, namentlich Stefanie Egidy, Sina Fontana, Patrick Hilbert, David Kuch und Jochen Rauber.

Für das Lektorat und die Betreuung der Veröffentlichung beim Verlag Mohr Siebeck danke ich Frau Julia Caroline Scherpe-Blessing, Frau Ilse König, Frau Monja-Maike Knosp und Herrn Matthias Spitzner. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) hat die Drucklegung der Arbeit mit einer großzügigen Publikationsbeihilfe gefördert. Auch dafür bin ich sehr dankbar.

Dank gebührt schließlich all jenen, die auf ganz unterschiedliche Weise Anteil am Gelingen dieser Arbeit oder an dem Prozess ihrer Entstehung genommen haben. Zu nennen sind hier neben meinen Eltern vor allem Nina Chiara Mruk, Clara Scharfenstein, Petra Fentner, Lutz Friedrich und Stephan Wagner als Mitglieder des Münsteraner Instituts für Öffentliches Recht und Politik sowie meine Weggefährten aus Karlsruher Zeit, insbesondere Miriam Indra, Thomas Kliegel, Johannes Meskouris und Sebastian Schulenberg. Rat, Zuspruch und Kritik erfahren hat die Arbeit schließlich von Christoph Görisch, Fabian Michl, Michael Sendt und – ganz besonders – Lisa-Maria Bleiler. Ihnen allen danke ich ganz herzlich.

Münster, im Frühjahr 2020

Tristan Barczak

Vorwort zur 2. Auflage

Seit dem Erscheinen der 1. Auflage dieses Buches ist nicht einmal ein Jahr vergangen. Der Bedarf an einer Neuauflage zu diesem frühen Zeitpunkt weist darauf hin, dass der uns seither beschäftigende Pandemiestaat das Bild des nervösen Staates in besonderer Weise verkörpert und bestätigt. Dem widmet sich das Supplementum (S. 685–702), das der im Übrigen unveränderten Neuauflage angefügt ist.

Passau, im Frühjahr 2021

Tristan Barczak

Inhaltsübersicht

Vorwort zur 1. Auflage	V
Vorwort zur 2. Auflage	VI
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Einleitung	1
<i>Erster Teil.</i> Prolegomena	9
§ 1 Von der <i>Rights-of-Man</i> auf die <i>Bellipotent</i> : Eine literarische Spurensuche nach dem heutigen Verständnis des Ausnahmezustands	11
§ 2 Methodisches Vorverständnis, Fragestellungen und Gang der Darstellung	47
<i>Zweiter Teil.</i> Das Gesetz des Ausnahmezustands: Theoretische Dekonstruktion	55
§ 3 Bestandsaufnahme	57
§ 4 Dilemmata zwischen Methodik und Dogmatik	72
§ 5 Paradoxien zwischen Normalität und Normativität	95
<i>Dritter Teil.</i> Der Ausnahmezustand als Gesetz: Historische Rekonstruktion	209
§ 6 Verrechtlichung: Die Konstitutionalisierung des Ausnahmezustands	211
§ 7 Vergesetzlichung: Die Entkonstitutionalisierung des Ausnahmezustands	291

Vierter Teil. Antizipierter Ausnahmezustand:

Der Ausnahmezustand im Staat der Sicherheitsgesellschaft	351
§ 8 Evolutionäre Dimension	353
§ 9 Begriff und Funktion	364
§ 10 Grundlagen und Struktur	391
§ 11 Parameter und Phänomenologie	453

Fünfter Teil. Resilienz des Rechts:

Rigidität und Flexibilität der Verfassung in Krisenzeiten	603
§ 12 Resilienz als Merkmal des Rechts	605
§ 13 Rigidität <i>de constitutione lata</i> : Die Verfassungswidrigkeit des antizipierten Ausnahmezustands	619
§ 14 Flexibilität <i>de constitutione ferenda</i> : Ein Modell zur Rekonstitutionalisierung des vergesetzlichten Ausnahmezustands . .	630
Zusammenfassung der Ergebnisse	673
Supplementum: Der Pandemiestaat als nervöser Staat	685
Literaturverzeichnis	703
Personen- und Sachverzeichnis	833

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 1. Auflage	V
Vorwort zur 2. Auflage	VI
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Einleitung	1

Erster Teil

Prolegomena

§1 Von der <i>Rights-of-Man</i> auf die <i>Bellipotent</i> : Eine literarische Spurensuche nach dem heutigen Verständnis des Ausnahmezustands	11
I. Die tragische Geschichte vom „schönen Matrosen“	11
II. Geschichten vom Ausnahmezustand als Zeitgeschichten	14
1. Melvilles Ausnahmezustand	14
2. Die Wandlung vom rechtlosen zum vergesetzlichten Ausnahmezustand	17
a) Ausnahmerecht im Kontext unterschiedlicher Staatsverständnisse	17
b) Eigengesetzlichkeiten gewandelter Bedrohungslagen – Gewandelte Gesetzlichkeiten des Ausnahmezustands	23
aa) Das Risiko als handlungsaktivierendes „Noch-Nicht-Ereignis“	23
bb) Die Ausnahme als aktivierte „Schon-Jetzt-Handlung“	34
§2 Methodisches Vorverständnis, Fragestellungen und Gang der Darstellung	47

Zweiter Teil

Das Gesetz des Ausnahmezustands:
Theoretische Dekonstruktion

§3	Bestandsaufnahme	57
	I. Verloren – verdrängt – vergessen: Der Ausnahmezustand unter dem Grundgesetz	57
	II. Entgrenzt – enthemmt – entrechtlicht: Renaissancen des Ausnahmezustands	61
	1. Denken vom Ausnahmezustand her	63
	2. Denken vom Normalzustand her	67
§4	Dilemmata zwischen Methodik und Dogmatik	72
	I. Definitiorische Defizite	74
	II. Begriffslogische Untiefen	83
	III. Politische Unbeherrschbarkeiten	85
	IV. Sicherheitsgesellschaftliche Verstärkungseffekte	91
	V. Wohin mit dem Ausnahmezustand?	93
§5	Paradoxien zwischen Normalität und Normativität	95
	I. Begriffsmerkmale des Ausnahmezustands	98
	1. Die „Ausnahme“ als Proprium des Ausnahmezustands	100
	a) Phänomenologie	102
	b) Funktionsweise	106
	aa) Deskriptive Funktion	108
	(1) Ein Begriff von Normalität	108
	(a) Normalität als „homme moyen“	109
	(b) Normalität als diskursabhängige idealisierte Wirklichkeit	112
	(2) Divergierende Normalitätserwartungen	116
	(a) Die Ausnahme als „das völlig Unberechenbare“	116
	(b) Die Ausnahme als diskursabhängige „negative Abweichung“	118
	bb) Normative Funktion	119
	2. Der „Zustand“ als Anachronismus des Ausnahmezustands	121
	a) Transitorische Ursprungsweise	122
	b) Transformation zu einem potentiell dauerhaften Element der Rechtsordnung	125
	3. Zusammenfassung	129
	II. Möglichkeiten und Grenzen einer rechtlichen Disziplinierung des Ausnahmezustands	130

1. Herrschaft des Rechts contra Herrschaft der Tatsachen	130
2. Staat contra Recht	132
a) Der Staat als Prä des Rechts	134
aa) Die staatliche Existenz vernichtet im Ausnahmefall die Rechtsnorm: <i>Carl Schmitt</i>	134
bb) Das Gesetz tritt gegenüber Augenblicks- notwendigkeiten zurück: <i>Hermann Heller</i>	135
b) Der Staat ist stärker als sein Recht, doch die Not verleiht kein Recht, das Recht zu brechen: <i>Gerhard Anschütz</i> und <i>Richard Thoma</i>	139
c) Der Staat als Spiegelbild des Rechts	142
aa) Der Ausnahmezustand ist rechtlich unfassbar: <i>Hans Kelsen</i>	142
bb) Mit dem Ausnahmezustand kann jeder regieren: <i>Hugo Preuß</i>	146
3. Ausklammerung contra Institutionalisierung	149
a) <i>Extra-legal-approach</i> : Der Ausnahmezustand als Negation des Normativen	149
aa) Theoretische Konzeption	151
(1) Der Ausnahmezustand als säkularisiertes Wunder: die theologische Analogie <i>Carl Schmitts</i>	152
(2) Der Ausnahmezustand als widernormatives Lager: die rechtliche Anomie <i>Giorgio Agambens</i>	162
bb) Normative Konsequenzen	167
b) <i>Intra-legal-approach</i> : Der normativ gezähmte Ausnahmezustand	170
aa) Normative Geschlossenheit	170
bb) Intra-rechtliche Modelle der Krisenbewältigung	172
(1) „Die Notbremse zieht man nie in diesem Land, auch wenn man in Not ist“: das <i>Business</i> <i>as usual-Modell</i>	173
(a) Monistische Konzeption	173
(b) Kritik	177
(2) „Darauf man ohne Mast, Kompaß, Seegel, Ruder und Steuermann nicht fortkommen, noch den rechten Hafen erreichen kann“: die <i>Models</i> <i>of accomodation</i>	180
(a) Dualistische Konzeption	180
(b) Kritik	184
4. Recht contra Moral	186
a) Verrechtlichungsverbot	186
b) Solidarisierungsgebot	188
5. Ausnahmezustand contra Ausnahmezustand	190

III. Standpunkt der vorliegenden Studie	192
1. Das geltungstheoretische Argument	193
a) Regelhaftigkeit der Ausnahme	195
b) Antizipierbarkeit der Ausnahme	196
c) Legitimatorische Wirkung der Ausnahme	201
2. Das Legalismus-Argument	204
IV. Zusammenfassung	207

Dritter Teil

Der Ausnahmezustand als Gesetz: Historische Rekonstruktion

§6 Verrechtlichung: Die Konstitutionalisierung des Ausnahmezustands	211
I. Der Ausnahmezustand in der römischen Republik	214
1. Die Altdiktatur	216
2. Der letzte Senatsbeschluss	221
3. Die Erklärung zum Staatsfeind	223
II. Das englische <i>Martial law</i>	224
1. Maßgebliche Prinzipien	226
2. Rechtliche Grundlagen	229
3. Fortschreitende Verrechtlichung und Vorverlagerung des Ausnahmezustands	231
III. Der französische <i>État de siège</i>	233
1. „Es ist offensichtlich der Wille des Volkes, dass der Staat nicht zugrunde geht“ (<i>Rousseau</i>)	234
2. Der Belagerungszustand: <i>réel, politique, fictif</i>	235
3. Konstitutionalisierung	237
a) Napoleonische Konsultatsverfassung (1799)	237
b) <i>Charte Constitutionnelle</i> (1814)	238
c) Verfassung der Zweiten Republik (1848)	239
IV. Die Entwicklungsstufen in Deutschland bis zur Weimarer Reichsverfassung	241
1. Das Notverordnungsrecht im deutschen Frühkonstitutionalismus	241
a) Verfassungsrechtliche Struktur	241
b) Verfassungswirklichkeit	244
2. Der Reichsausnahmezustand der Paulskirchenverfassung	246
a) Hintergründe	246
b) Verfassungsrechtliche Struktur	247
3. Die Verrechtlichung des Ausnahmezustands in Preußen	249
a) Monarchisches Prinzip	250

b) Das Gesetz über den Belagerungszustand vom 4.6.1851 . . .	252
4. Der Kriegszustand der Bismarck'schen Reichsverfassung . . .	256
a) Zwischen juristischer Mobilmachung und Militärdiktatur	256
b) Die Kriegsnotgesetzgebung: Fortschreitende Verrechtlichung und Vorverlagerung des Ausnahmezustands	261
V. Die Diktaturgewalt des Reichspräsidenten	266
1. Art. 48 Abs. 2 WRV im Gesamtkontext der Verfassung	267
2. Ausnahmezustand ohne Ausnahme	271
3. Verfassungsdurchbrechung contra Unantastbarkeit der Verfassung: Der Streit um die Grenzen der Diktaturgewalt . .	275
4. Was dem Schutz der Republik zu dienen bestimmt war, kehrt sich gegen sie: Von der Diktatur- zur Führungsgewalt . . .	279
VI. Die Vollendung der Verrechtlichung?	285
1. Das Grundgesetz und sein Bestreben einer perfektionierten Notstandsverfassung	285
2. Verfassungsrechtliche Lücken als Vergesetzlichungsimpuls . .	289
§7 Vergesetzlichung: Die Entkonstitutionalisierung des Ausnahmezustands	291
I. Vorüberlegungen	291
II. Polizeilicher Notstand	294
1. Notrechtliche Grundlagen und positivistisches Residuum des Ausnahmezustands	294
2. Richterrechtliche Konkretisierung	298
3. Gesetzliche Fixierung	299
III. Ausnahmeverordnunggebung	300
1. Die Notverordnung als „Maßnahme“	302
2. Der Gesetzescharakter der „Notverordnung“	305
3. „Maßnahme = Notverordnung = Gesetz“	306
IV. Ausnahmegesetzgebung	308
1. Die Republikschutzgesetzgebung: Prävention gegen antirepublikanische Handlungen und Äußerungen	309
2. Die Ermächtigungsgesetzgebung: Delegation der Rechtssetzungsbefugnis an die Exekutive	311
3. Die Maßnahmegesetzgebung: Subordination des Mittels unter den Zweck	314
V. Terrorismusbekämpfungsgesetzgebung	320
1. Ausnahmegesetzgebung im „Deutschen Herbst“	321
a) Stationen	324
b) Kritik der Vergesetzlichung	326
2. Ausnahmegesetzgebung im „Türkischen Herbst“	329
a) Stationen	331

b) Kritik der Vergesetzlichung	335
3. Ausnahmegesetzgebung im „Französischen Herbst“	336
a) Stationen	340
b) Kritik der Vergesetzlichung	345
VI. Zusammenfassung	348

Vierter Teil

Antizipierter Ausnahmezustand: Der Ausnahmezustand im Staat der Sicherheitsgesellschaft

§ 8 Evolutionäre Dimension	353
I. Der „neue, moderne Aspekt des Ausnahmezustands“: Möglichst frühzeitige Abwendung der Krise im Voraus	354
II. Der Ausnahmezustand im „präventiv orientierten Staat“	357
§ 9 Begriff und Funktion	364
I. Antizipation als Wesensmerkmal des Präventions- und Vorsorgestaats	368
II. Funktionslosigkeit des reaktiv-temporären Ausnahmezustands	376
III. Doppelte Antizipation als Wesensmerkmal des permanent- vergesetzlichten Ausnahmezustands	384
1. Tatbestandsebene	384
2. Rechtsfolgende	389
§ 10 Grundlagen und Struktur	391
I. Das Präventionsdogma der Ausnahme	393
1. Der polizeiliche Charakter des Ausnahmezustands	393
2. Der Vorsorgecharakter des Ausnahmezustands	400
a) Etappen der Entwicklung	401
aa) Rechtspraktische Ausweitung und Vorverlagerung	405
bb) Interpretatorische Entpolizeilichung	411
b) Das grundgesetzliche System aus Prävention und Vorsorge	419
3. Zusammenfassung: Auf Dauer angelegte Prävention statt zeitlich begrenzter Reaktion	422
II. Die Herabzonung und Verstetigung der Ausnahme	423
1. „Stunde der Legislative“: Das Gesetz als Funktionsmodus des antizipierten Ausnahmezustands	423
a) Gesetz oder Maßnahme: Die Handlungsform des antizipierten Ausnahmezustands	424
b) Gesetz und Verfassung: Die Regelungsebene des antizipierten Ausnahmezustands	437

2. Normalisierung des Ausnahmezustands	443
3. Denormalisierung des Normalzustands	447
III. Zwischenergebnis: Ausnahmezustandsvorsorge als Ausnahmezustand	450
§ 11 Parameter und Phänomenologie	453
I. Die Trennlinie zwischen der sicherheitsrechtlichen Normal- und Ausnahmelage	458
1. Methodische Vorüberlegungen	458
a) Verortung des Straf- und Strafverfahrensrechts	459
b) Erfordernis einer bereichsspezifischen Dogmatik der Normallage	462
2. Polizeirechtliche Gefahr und Verantwortlichkeit als Ausgangspunkt	464
a) Rechtsstaatliche Reduktion des materiellen Polizeibegriffs	466
b) Normalitätserwartungen des Sicherheitsverfassungsrechts	477
aa) Die Verteilung von Freiheit und Sicherheit unter Ungewissheitsbedingungen	477
bb) Der Gefahrbegriff als indisponibler Normalpunkt rechtsstaatlicher Konkordanz von Freiheit und Sicherheit	480
(1) Polizeirecht als konkretisiertes Verfassungsrecht . .	480
(2) Der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz als verfassungs- immanente Maßstabsnorm für die Unterscheidung zwischen Normal- und Ausnahmezustand	485
3. Unterscheidung von informationellen und aktionellen Befugnisnormen als Weichenstellung	496
a) Das Stufenverhältnis von Gefahraufklärung und Gefahrbeseitigung an der Schnittstelle von Prävention und Repression	497
b) Die Vermutung zugunsten der reaktiven Gefahrenabwehr als Regelfall präventiver Sicherheitsgewährleistung	517
aa) Das Moment rechtsstaatlichen Abwartenkönnens . . .	518
bb) Der sicherheitsrechtliche Trend zur permanenten Alarmbereitschaft	520
(1) Die „drohende Gefahr“ als Grenzgang zwischen Normal- und Ausnahmepolizeirecht	521
(2) Der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz als „rechtsstaatlicher Überspannungsschutz“	528
4. Ausnahmezustandsvorsorge als Telos	529
a) Nichtalltägliche Bedrohung für ein hochrangiges Schutzgut	530
aa) Rechtsgutsbezogene Sichtweise	531

bb)	Kleiner und großer antizipierter Ausnahmezustand . . .	538
b)	Hochgradiger Eingriff in grundlegende Freiheitssphären . . .	542
aa)	Bemessung der Eingriffsintensität	542
bb)	Besondere Grundrechtssensibilität aktioneller Vorfeldbefugnisse	544
c)	Rechtstechnische Reaktivierung hoheitlicher Freund- Feind-Unterscheidung im Wege personaler Risikovorsorge	545
aa)	Feindrecht im Rechtsstaat?	546
bb)	Subjektivierung des Sicherheitsrechts	548
(1)	Entindividualisierung der Prognose	548
(2)	Entkonkretisierung des Eingriffsanlasses	551
(3)	Entdifferenzierung und Entrelationierung der Verantwortlichkeit	553
(a)	Die Unterscheidung der „Gefährlichen“ von den „Ungefährlichen“: personale Risikovorsorge im Gefüge des allgemeinen Gefahren- abwehrechts	553
(b)	Die Unverzichtbarkeit objektiver Anhaltspunkte: Grenzen eines präventiven Gefährderrechts	557
(c)	Zwischenergebnis	559
II.	Regelbeispiele des Ausnahmerechts	562
1.	Methodische Vorüberlegungen	562
2.	Anordnungsebene: Hergebrachte Ausnahmezustands- befugnisse	563
a)	Materiell-vergleichender Zugang	563
b)	Typologie	570
aa)	Ausgangssperren, Versammlungsverbote, Sicherheitszonen	570
bb)	Präventivhaft, Internierung, Konfinierung	574
cc)	Ausbürgerung und Ausweisung	583
3.	Vollstreckungsebene: Militarisierung der präventiven Sicherheitsordnung	594
a)	Polizeitypische Bewaffnung als rechtsstaatlicher Normalpunkt polizeilicher Zwangsanwendung	594
b)	„Besondere Waffen“ für polizeiliche Sonderlagen	598
III.	Zusammenfassung	600

Fünfter Teil

Resilienz des Rechts:
Rigidität und Flexibilität der Verfassung in Krisenzeiten

§ 12 Resilienz als Merkmal des Rechts	605
I. Der Begriff der Resilienz	606
II. Resilienz als normatives Konzept	612
§ 13 Rigidität <i>de constitutione lata</i> : Die Verfassungswidrigkeit des antizipierten Ausnahmezustands	619
I. Die Trennlinie zwischen Ausnahme- und Normallage als verfassungskräftige Distinktionsentscheidung	619
II. Ansätze zur Auflösung des Dilemmas	622
1. Ausnahmezustand als Normalzustand	622
2. Ausnahmezustand als Generalklausel	623
3. Ausnahmezustand als Staatsnotrecht	625
§ 14 Flexibilität <i>de constitutione ferenda</i> : Ein Modell zur Rekonstitutionalisierung des vergesetzlichten Ausnahmezustands . .	630
I. Der „Spannungsfall“: Art. 80a GG als verfassungstextliche Blaupause der Notstandsverfassung	632
1. Regelungsgehalt und -technik	634
a) Voraussetzungen des Feststellungsbeschlusses	634
b) Verfahrensrechtliche Sicherungen	638
c) Vorratsgesetzgebung zur Notstandsvorsorge	640
2. Interpretatorische Aktivierung im Kontext der Terrorismusbekämpfung?	644
II. Die „Gesetzesbereitschaft“: Art. 80b GG als zeitgemäße Fortschreibung des Ausnahmeverfassungsrechts	649
1. Einführung und Entwurf	649
2. Erläuterungen	652
a) Gegenstand und Voraussetzungen der Gesetzes- bereitschaft (Absatz 1)	652
aa) Politische Krisenprognose	652
bb) Bundesverfassungsrechtliche Anwendungssperre für Landesrecht	655
cc) Vollkonstitutionalisierung und lückenlose Parlamentarisierung des vergesetzlichten Ausnahmezustands	657
dd) Verbot des normativen „Nachrüstens“ im laufenden Ausnahmezustand	658
b) Verfahren und Form der Feststellung (Absatz 2)	660

aa) Zweidrittelmehrheit	660
bb) Initiativrecht	660
cc) Zustimmung des Bundesrats	661
dd) Publizierung des Feststellungsbeschlusses	662
c) Beendigung der Gesetzesbereitschaft (Absatz 3)	663
d) Evaluationsklausel (Absatz 4)	667
3. Rechtsfolge: Entsperrung des in Normalzeiten gesperrten Ausnahmerechts	670
Zusammenfassung der Ergebnisse	673
Supplementum: Der Pandemiestaat als nervöser Staat	685
I. Nervosität als Normalität	685
II. Angst als Argument	686
III. Krise als Konjunktiv	687
IV. Exekutivprimat als Entgrenzungstendenz	691
V. Parlamentsvorbehalt als Politikvorbehalt	694
VI. Verfassungslücken als Vergesetzlichungsimpuls	698
VII. Antizipierbarkeit als Allheilmittel	699
VIII. Pandemie als Paradoxie	700
IX. Resilienz als Rechtskonzept	701
Literaturverzeichnis	703
Personen- und Sachverzeichnis	833

Abkürzungsverzeichnis

a. A.	anderer Ansicht
a. a. O.	am angegebenen Ort
abl.	ablehnend
ABLEG	Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
ABLEU	Amtsblatt der Europäischen Union
Abs.	Absatz
Abschn.	Abschnitt
abw.	abweichend
AdelLRev	Adelaide Law Review
a. E.	am Ende
AEMR	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der EU
a. F.	alte Fassung
AfÖR	Archiv für Öffentliches Recht (1886–1910, seit 1911 Archiv des öffentlichen Rechts)
AfP	Archiv für Presserecht
AG	Amtsgericht
AGVwGO	Ausführungsgesetz zur Verwaltungsgerichtsordnung
AJL	Athens Journal of Law
AK-GG	Alternativkommentar zum Grundgesetz (Stein/Denninger/Hoffmann-Riem)
AL	Ad Legendum
allgem.	allgemein
allgM	allgemeine Meinung
AllgRL	Allgemeine Rechtslehre
AllgStL	Allgemeine Staatslehre
ALR	Allgemeines Landrecht für die Preußischen Staaten
Alt.	Alternative
AmJCompL	American Journal of Comparative Law
AmJIntL	American Journal of International Law
Anh.	Anhang
Anl.	Anlage
Anm.	Anmerkung
AnwBl.	Anwaltsblatt
AO	Abgabenordnung
AöR	Archiv des öffentlichen Rechts
APC	Archives de Politique Criminelle
APSR	The American Political Science Review
APuZ	Aus Politik und Zeitgeschichte
ArizStLJ	Arizona State Law Journal

ARSP	Archiv für Rechts- und Sozialphilosophie
Art.	Artikel
AT	Allgemeiner Teil
ATDG	Gesetz zur Errichtung einer standardisierten zentralen Antiterror-datei von Polizeibehörden und Nachrichtendiensten von Bund und Ländern
AufenthG	Gesetz über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet
Aufl.	Auflage
ausf.	ausführlich
AustJLegPhil	Australian Journal of Legal Philosophy
AVR	Archiv des Völkerrechts
Az.	Aktenzeichen
BArch	Bundesarchiv
Bay	Bayern, bayerisch
BayObLG	Bayerisches Oberstes Landesgericht
BayPAG	Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Staatlichen Polizei
BayVBl.	Bayerische Verwaltungsblätter
BayVerfGH	Bayerischer Verfassungsgerichtshof
BayVerfGHE	Amtliche Entscheidungssammlung des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs
BayVGH	Bayerischer Verwaltungsgerichtshof
Bbg	Brandenburg(isch)
BbgPolG	Gesetz über die Aufgaben, Befugnisse, Organisation und Zuständigkeit der Polizei im Land Brandenburg
Bd.	Band
Bde.	Bände
BDSG	Bundesdatenschutzgesetz
BeckOK	Beck'scher Onlinekommentar
BeckRS	Elektronische Entscheidungsdatenbank in beck-online (publizistische Verwendung Verlag C.H. BECK)
Begr.	Begründung, Begründer
Beil.	Beilage
BerIK-GG	Berliner Kommentar zum Grundgesetz (Friauf/Höfling)
Beschl.	Beschluss
BFH	Bundesfinanzhof
BfV	Bundesamt für Verfassungsschutz
BGB	Bürgerliches Gesetzbuch
BGBl.	Bundesgesetzblatt
BGH	Bundesgerichtshof
BGHSt	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Strafsachen
BGHZ	Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen
BHO	Bundshaushaltsordnung
BKA	Bundeskriminalamt
BKAG	Gesetz über das Bundeskriminalamt und die Zusammenarbeit des Bundes und der Länder in kriminalpolizeilichen Angelegenheiten
BK-GG	Bonner Kommentar zum Grundgesetz
BKR	Zeitschrift für Banken- und Kapitalmarktrecht

Bln	Berlin(er)
BlnASOG	Allgemeines Gesetz zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in Berlin
BMI	Bundesministerium des Innern
BMJV	Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
BND	Bundesnachrichtendienst
bpb	Bundeszentrale für politische Bildung (Veröffentlichungen)
BPolG	Gesetz über die Bundespolizei
BR-Drs.	Bundesrats-Drucksache
Brem	Bremen, bremisch
BremPolG	Bremisches Polizeigesetz
BRJ	Bonner Rechtsjournal
BSG	Bundessozialgericht
Bsp.	Beispiel
bspw.	beispielsweise
BT	Besonderer Teil
BT-Drs.	Bundestags-Drucksache
Buchst.	Buchstabe
BV	Bundesverfassung der Schweizerischen Eidgenossenschaft
BVerfG	Bundesverfassungsgericht
BVerfGE	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des BVerfG
BVerfGG	Gesetz über das Bundesverfassungsgericht
BVerfGK	Amtliche Sammlung der Kammerentscheidungen des BVerfG
BVerfG-K	Nicht in der amtlichen Sammlung veröffentlichte Kammerentscheidung des BVerfG
BVerfSchG	Gesetz über die Zusammenarbeit des Bundes und der Länder in Angelegenheiten des Verfassungsschutzes und über das Bundesamt für Verfassungsschutz
BVerwG	Bundesverwaltungsgericht
BVerwGE	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des BVerwG
B-VG	Bundes-Verfassungsgesetz (Österreich)
BVwR	Besonderes Verwaltungsrecht
BW	Baden-Württemberg(isch)
BZG	Gesetz über den Belagerungszustand (Preußen)
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CalifLRev	California Law Review
CDU	Christlich Demokratische Union
ChC	Charte Constitutionelle
CLJ	Cambridge Law Journal
CLR	Cardozo Law Review
CornellLRev	Cornell Law Review
COVuR	COVID-19 und Recht
CRDF	Cahiers de la recherche sur les droits fondamentaux
CrimLBull	Criminal Law Bulletin
CrimLR	Criminal Law Review
CSU	Christlich Soziale Union
CWRJIL	Case Western Reserve Journal of International Law

DB	Der Betrieb
DDR	Deutsche Demokratische Republik
ders.	derselbe
d. h.	das heißt
dies.	dieselbe(n)
DJT	Deutscher Juristentag
DJZ	Deutsche Juristenzeitung
DLJ	The Dartmouth Law Journal
DÖV	Die Öffentliche Verwaltung
Dok.	Dokument
DRiZ	Deutsche Richterzeitung
Drs.	Drucksache
DStR	Deutsches Staatsrecht, Deutsches Steuerrecht
DStrZ	Deutsche Strafrechts-Zeitung
DStW	Deutsches Staatswörterbuch (Bluntschli)
DStZ	Deutsche Steuer-Zeitung
DuD	Datenschutz und Datensicherheit
DuR	Demokratie und Recht
DV	Die Verwaltung
DVBl.	Deutsches Verwaltungsblatt
DVerfG	Deutsche Verfassungsgeschichte
DVerwG	Deutsche Verwaltungsgeschichte
DVJJ	Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V.
DVwR	Deutsches Verwaltungsrecht
DZPhil	Deutsche Zeitschrift für Philosophie
Ebd.	ebenda
EDPL	European Data Protection Law Review
EGGVG	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
EGMR-E	Deutschsprachige Sammlung der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte im N.P. Engel Verlag
EHLRLR	European Human Rights Law Review
Einf.	Einführung
eingef.	eingefügt
EinigungsV	Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik über die Herstellung der Einheit Deutschlands
EinlALR	Einleitung zum Allgemeinen Landrecht für die Preußischen Staaten
EJIL	European Journal of International Law
EJLR	European Journal of Law Reform
EKMR	Europäische Kommission für Menschenrechte
ELJ	European Law Journal
ELR	European Law Reporter
EMRK	Europäische Menschenrechtskonvention
EMRK/GG	EMRK/GG-Konkordanzkommentar (Dörr/Grote/Maruhn)
EPIL	Encyclopedia of Public International Law
EPL	European Public Law
Erg.-Lfg.	Ergänzungs-Lieferung

Erl.	Erläuterung(en)
EStG	Einkommensteuergesetz
et al.	und andere
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
EuConst	European Constitutional Law Review
EuG	Gericht (der Europäischen Union)
EuGH	Gerichtshof (der Europäischen Union)
EuGRCh	Charta der Grundrechte der Europäischen Union
EuGRZ	Europäische Grundrechte-Zeitschrift
EuR	Europarecht
EurLawRev	European Law Review
EUV	Vertrag über die Europäische Union
EuZW	Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
f.	folgende
FamRZ	Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
FAS	Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung
FAZ	Frankfurter Allgemeine Zeitung
FDP	Freie Demokratische Partei
ff.	folgende
FG	Festgabe, Freundesgabe
FordhamLRev	Fordham Law Review
franz.	französisch
Frhr.	Freiherr/in
FS	Festschrift
Fußn.	Fußnote
GA	Goltdammer's Archiv für Strafrecht
GaLRev	Georgia Law Review
GBL	Gesetzblatt
gem.	gemäß
GerS	Der Gerichtssaal (Zeitschrift)
GewArch	Gewerbearchiv
GG	Grundgesetz
GGB	Geschichtliche Grundbegriffe (Brunner/Conze/Koselleck)
GG-E	Grundgesetz-Entwurf
ggf.	gegebenenfalls
GGK	Grundrechte-Kommentar (Stern/Becker)
GK	Große Kammer (EGMR, EuGH)
GLJ	German Law Journal
grds.	grundsätzlich
GriffLawRw	Griffith Law Review
GS	Gedächtnisschrift, Gesammelte Schriften
GSZ	Zeitschrift für das Gesamte Sicherheitsrecht
GVBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt
GVG	Gerichtsverfassungsgesetz
GVwR	Grundlagen des Verwaltungsrechts (Hoffmann-Riem/Schmidt-Aßmann/Voßkuhle)
GW	Grundwerk
GYIL	German Yearbook of International Law

h.A.	herrschende Ansicht
Habil.	Habilitationsschrift (unveröffentlicht)
Halbs.	Halbsatz
HChE	Herrnchiemseer Entwurf
Hdb.	Handbuch
HdbPolitik	Handbuch der Politik (Anschütz/Berolzheimer/Jellinek et al.)
HdbPolR	Handbuch des Polizeirechts (Lisken/Denninger)
HdbRIS	Handbuch zum Recht der Inneren Sicherheit (Roggan/Kutscha)
HdbRPhil	Handbuch Rechtsphilosophie (Hilgendorf/Joerden)
HdbSt	Handbuch Staat (Voigt)
HdbVerfR	Handbuch des Verfassungsrechts (Benda/Maihofer/Vogel)
HDStR	Handbuch des Deutschen Staatsrechts (Anschütz/Thoma)
Hess	Hessen, hessisch
HessSOG	Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung
HFR	Humboldt-Forum-Recht
HGR	Handbuch der Grundrechte (Merten/Papier)
Hinw.	Hinweis
h.L.	herrschende Lehre
h.M.	herrschende Meinung
Hmb	Hamburg(isch)
HmbSOG	Hamburgisches Gesetz zum Schutz der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
HPSD	Handwörterbuch des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland (Andersen/Woyke)
HRG	Handwörterbuch zur deutschen Rechtsgeschichte (Cordes/Lück/Werkmüller et al.)
HRLJ	Human Rights Law Journal
HRRS	Onlinezeitschrift für Höchstrichterliche Rechtsprechung zum Strafrecht
Hrsg.	Herausgeber
hrsgg.	herausgegeben (von)
HStR	Handbuch des Staatsrechts (Isensee/Kirchhof)
HwbKomW	Handwörterbuch der Kommunalwissenschaften (Brix/Lindemann/Most)
HwbRW	Handwörterbuch der Rechtswissenschaft (Stier-Somlo/Elster)
HwbStW	Handwörterbuch der Staatswissenschaften (Elster/Weber/Wieser)
HWPh	Historisches Wörterbuch der Philosophie (Ritter)
HZ	Historische Zeitschrift
ICL Journal	Vienna Journal of International Constitutional Law
ICLQ	International and Comparative Law Quarterly
ICON	International Journal of Constitutional Law
i. d. F.	in der Fassung
i. d. R.	in der Regel
i. d. S.	in diesem Sinne
i. E.	im Ergebnis
i. e. S.	im engeren Sinne
IFG	Informationsfreiheitsgesetz
IFSG	Infektionsschutzgesetz
i.H.v.	in Höhe von

ILSA JIntCompL	ILSA Journal of International and Comparative Law
IMI	Informationsstelle Militarisierung
InfAuslR	Informationsbrief Ausländerrecht
insb.	insbesondere
insg.	insgesamt
IntJSemiotLaw	International Journal for the Semiotics of Law
IP	Internationale Politik
IPbpR	Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte
IPE	Handbuch IuS Publicum Europaeum
IPwskR	Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
i.R.d.	im Rahmen des
i.R.e.	im Rahmen einer/eines
i.S.	im Sinne
i.S.d.	im Sinne des/der
i.S.e.	im Sinne einer/eines
i.S.v.	im Sinne von
IUSTA	Revistas Universidad Santo Tomás (Bogotá)
i.V.m.	in Verbindung mit
i.V.z.	im Verhältnis zu
i.w.S.	in weiterem Sinne
IYHR	Israel Yearbook on Human Rights
JA	Juristische Arbeitsblätter
JBl.	Justizblatt; Juristische Blätter
JBÖS	Jahrbuch Öffentliche Sicherheit
JCLC	The Journal of Criminal Law and Criminology
JCP G	La Semaine juridique – Edition générale
JEHL	Journal on European History of Law
JICJ	Journal of International Criminal Justice
JJZG	Jahrbuch der Juristischen Zeitgeschichte
jM	juris Die Monatszeitschrift
JModHist	The Journal of Modern History
JoJZG	Journal der Juristischen Zeitgeschichte
JöR	Jahrbuch des öffentlichen Rechts der Gegenwart
JORF	Journal officiel de la République française
JRE	Jahrbuch für Recht und Ethik
JRP	Journal für Rechtspolitik
JURA	Juristische Ausbildung
juris	Juristisches Informationssystem für die Bundesrepublik Deutschland (elektronische Entscheidungsdatenbank)
JuS	Juristische Schulung
JW	Juristische Wochenschrift
JZ	Juristenzeitung
Kap.	Kapitel
KG	Kammergericht; Kommanditgesellschaft
KJ	Kritische Justiz
KK-StPO	Karlsruher Kommentar zur Strafprozessordnung
KPD	Kommunistische Partei Deutschlands
KrimJ	Kriminologisches Journal

KriPoZ	Kriminalpolitische Zeitschrift
krit.	kritisch
KritV	Kritische Vierteljahresschrift für Gesetzgebung und Rechtswissenschaft
KrWaffG	Kriegswaffenkontrollgesetz
LA	Liber Amicorum
lat.	lateinisch
lfd.	laufend
LG	Landgericht
lit.	Buchstabe
Lit.	Literatur
LK-StGB	Leipziger Kommentar Strafgesetzbuch
LKV	Landes- und Kommunalverwaltung
LR-StPO	Löwe/Rosenberg, Die Strafprozessordnung und das Gerichtsverfassungsgesetz
LS.	Leitsatz
LSG	Landessozialgericht
lt.	laut
LTO	Legal Tribune Online
LuftSiG	Luftsicherheitsgesetz
LVerf	Landesverfassung
LVerfG	Landesverfassungsgericht
LVerfGE	Entscheidungen der Verfassungsgerichte der Länder (Sammlung)
LVwG SH	Allgemeines Verwaltungsgesetz für das Land Schleswig-Holstein
m.a.W.	mit anderen Worten
McGillJ	McGill Law Journal
MdLRev	Maryland Law Review
MDR	Monatsschrift für Deutsches Recht
m. E.	meines Erachtens
MEPoG	Musterentwurf für ein einheitliches Polizeigesetz des Bundes und der Länder
MichLRev	Michigan Law Review
Min.Bl.	Ministerialblatt
MMR	MultiMedia und Recht
MPEPIL	The Max Planck Encyclopedia of Public International Law
Münch-Komm	Münchener Kommentar
MV	Mecklenburg-Vorpommern
m. w. N.	mit weiteren Nachweisen
m. W. v.	mit Wirkung vom
Nachw.	Nachweis(e)
NATO	North Atlantic Treaty Organization
NCLRRev	North Carolina Law Review
Nds	Niedersachsen, niedersächsisch
NdsPOG	Niedersächsisches Polizei- und Ordnungsbehördengesetz
NdsVBl.	Niedersächsische Verwaltungsblätter
NewCrimLRev	New Criminal Law Review
n. F.	neue Fassung, neue Folge
NGC	New German Critique
NJ	Neue Justiz

NJW	Neue Juristische Wochenschrift
NJW-RR	Neue Juristische Wochenschrift – Rechtsprechungsreport
NK	Neue Kriminalpolitik
N.N.	Nomen nominandum
NordÖR	Zeitschrift für Öffentliches Recht in Norddeutschland
NotreDameLRev	Notre Dame Law Review
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
Nr.	Nummer
NRW	Nordrhein-Westfalen
NStZ	Neue Zeitschrift für Strafrecht
NStZ-RR	Neue Zeitschrift für Strafrecht – Rechtsprechungsreport
NUCL	Nihon University Comparative Law
NVwZ	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht
NVwZ-RR	Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht – Rechtsprechungsreport
NWVBl.	Nordrhein-Westfälische Verwaltungsblätter
NZA	Neue Zeitschrift für Arbeits- und Sozialrecht
NZS	Neue Zeitschrift für Sozialrecht
NZWehrr	Neue Zeitschrift für Wehrrecht
NZZ	Neue Zürcher Zeitung
o.a.	oben angegeben
o.ä.	oder ähnlich
o.g.	oben genannt
ÖZöR	Österreichische Zeitschrift für öffentliches Recht
ÖZP	Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft
OLG	Oberlandesgericht
OVG	Oberverwaltungsgericht
PartG	Parteiengesetz
PELR	Pace Environmental Law Review
PhR	Philosophische Rundschau
PJZS	Polizeiliche und Justizielle Zusammenarbeit in Strafsachen
PKGrG	Gesetz über die parlamentarische Kontrolle nachrichtendienstlicher Tätigkeit des Bundes
PKV	Paulskirchenverfassung
POG RhPf	Polizei- und Ordnungsbehördengesetz Rheinland-Pfalz
PolG BW	Polizeigesetz Baden-Württemberg
PolG NRW	Polizeigesetz des Landes Nordrhein-Westfalen
PolOrdR	Polizei- und Ordnungsrecht
Pr	Preußisch
PrG	Pressegesetz
PrGS	Preußische Gesetzessammlung
PROKLA	Zeitschrift für Kritische Sozialwissenschaft
Prot.	Protokoll
PrOVG	Preußisches Oberverwaltungsgericht
PrOVGE	Entscheidungssammlung des Preußischen Oberverwaltungsgerichts
PrPVG	Preußisches Polizeiverwaltungsgesetz
PrStR	Preußisches Staatsrecht
PrVBl.	Preußisches Verwaltungsblatt
PrVerf	Preußische Verfassung
PSQ	Political Science Quarterly

PUAG	Gesetz zur Regelung des Rechts der Untersuchungsausschüsse des Deutschen Bundestages
PVS	Politische Vierteljahresschrift
QLR	Quinnipiac Law Review
QUTLJJ	Queensland University of Technology Law and Justice Journal
RDP	Revue du Droit Public
Reg.	Regierung
RegBl.	Regierungsblatt
RepSchG	Republikenschutzgesetz
RFDA	Revue Française de Droit Administratif
RG	Reichsgericht, Resmî Gazete (Gesetzesblatt der Türkei), Rechtsgeschichte
RGBL.	Reichsgesetzblatt
RGSt	Entscheidungen des Reichsgerichts in Strafsachen
RGZ	Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen
RhbZS	Rechtshandbuch Zivile Sicherheit (Gusy/Kugelmann/Würtenberger)
Rh-Pf	Rheinland-Pfalz, rheinland-pfälzisch
RL	Richtlinie
Rn.	Randnummer
RömStR	Römisches Staatsrecht
Rpfleger	Rechtspfleger
Rs.	Rechtssache
Rspr.	Rechtsprechung
RStGB	Reichsstrafgesetzbuch
RuP	Recht und Politik
RV	Reichsverfassung
RW	Rechtswissenschaft, Zeitschrift für rechtswissenschaftliche Forschung
s.	siehe
Saarl	Saarland, saarländisch
SaarlPolG	Saarländisches Polizeigesetz
Sächs	sächsisch
SächsPVDG	Sächsisches Polizeivollzugsdienstgesetz
SächsVBl.	Sächsische Verwaltungsblätter
SchlHA	Schleswig-Holsteinische Anzeigen
schwed.	schwedisch
SCM	Studies in Communication Media
Sec.	Section
SG	Sozialgericht
SGb	Die Sozialgerichtsbarkeit
SH	Schleswig-Holstein(isch)
SK-StPO	Systematischer Kommentar zur Strafprozessordnung
Slg.	Amtliche Sammlung der Entscheidungen des EuGH
SLR	Stanford Law Review
sog.	sogenannt(er/e/es)
SOG LSA	Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt
SOG MV	Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung in Mecklenburg-Vorpommern

SozW	Soziale Welt
Sp.	Spalte
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
st.	ständige
StenProt.	Stenographisches Protokoll
StGB	Strafgesetzbuch
StGH	Staatsgerichtshof (für das Deutsche Reich)
StGHG	Gesetz über den Staatsgerichtshof
StPO	Strafprozessordnung
StR	Staatsrecht, Steuerrecht
str.	strittig, streitig
StraFo	Strafverteidiger Forum
StRspr.	ständige Rechtsprechung
StudZR	Studentische Zeitschrift für Rechtswissenschaft Heidelberg
StuKommVerw	Staats- und Kommunalverwaltung
StV	Strafverteidiger
StVollzG	Strafvollzugsgesetz
StWStP	Staatswissenschaften und Staatspraxis
SvJT	Svensk Juristtidning
SZ	Süddeutsche Zeitung
Teilbd.	Teilband
TempLRev	Temple Law Review
Thür	Thüringen, thüringer/thüringisch
ThürPAG	Thüringer Gesetz über die Aufgaben und Befugnisse der Polizei
ThürVBl.	Thüringer Verwaltungsblätter
tw.	teilweise
Tz.	Textziffer
u. a.	unter anderem, und andere, und andernorts
übereinst.	übereinstimmend
umstr.	umstritten
UN	United Nations
unbestr.	unbestritten
unkrit.	unkritisch
unstr.	unstreitig/unstrittig
UPaJConstL	University of Pennsylvania Journal of Constitutional Law
Urt.	Urteil
US	United States Reports (Cases Adjudged in the Supreme Court)
u.s.w.	und so weiter
UTLJ	University of Toronto Law Journal
u. U.	unter Umständen
u.V.m.	und Verschiedenes mehr
UZwG	Gesetz über den unmittelbaren Zwang bei Ausübung öffentlicher Gewalt durch Vollzugsbeamte des Bundes
v.	vom, von
Var.	Variante
VBl.	Verwaltungsblatt/-blätter
VBlBW	Verwaltungsblatt Baden-Württemberg
v.Chr.	vor Christus
VereinsG	Vereinsgesetz

Verf	Verfassung
VerfBlog	Verfassungsblog.de
VerfG	Verfassungsgeschichte
VersG	Versammlungsgesetz
VerwArch	Verwaltungsarchiv
VfZ	Vierteljahreshefte für Zeitgeschichte
VG	Verwaltungsgericht
VGH	Verwaltungsgerichtshof
vgl.	vergleiche
v.H.	vom Hundert
VJH	Vierteljahreshefte zur Wirtschaftsforschung
VK	Vereinigtes Königreich
vMK-GG	Grundgesetz-Kommentar von Münch/Kunig
vMKS-GG	Grundgesetz-Kommentar von Mangoldt/Klein/Starck
VN	Vereinte Nationen
VO	Verordnung
VOBL.	Verordnungsblatt
Vol.	Volume
Vorbem.	Vorbemerkung
VR	Verwaltungsrundschau
vs.	versus
VVDStRL	Veröffentlichungen der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
VwGO	Verwaltungsgerichtsordnung
VwR	Verwaltungsrecht
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
VwZG	Verwaltungszustellungsgesetz
WDStVR	Wörterbuch des Deutschen Staats- und Verwaltungsrechts (Fleischmann)
WRV	Weimarer Reichsverfassung
WSA	Wiener Schlussakte
YB	Yearbook of the European Convention on Human Rights
YEL	Yearbook of European Law
YLJ	The Yale Law Journal
ZaöRV	Zeitschrift für ausländisches öffentliches Recht und Völkerrecht
ZAP	Zeitschrift für die Anwaltspraxis
ZAR	Zeitschrift für Ausländerrecht und Ausländerpolitik
z. B.	zum Beispiel
ZD	Zeitschrift für Datenschutz
ZEuS	Zeitschrift für Europarechtliche Studien
Z'Flucht	Zeitschrift für Flüchtlingsforschung
ZfA	Zeitschrift für Arbeitsrecht
ZFAS	Zeitschrift für Außen- und Sicherheitspolitik
ZfP	Zeitschrift für Politik
ZfRS	Zeitschrift für Rechtssoziologie
ZfV	Zeitschrift für Verwaltungsrecht
ZG	Zeitschrift für Gesetzgebung
ZgesStw	Zeitschrift für die gesamte Staatswissenschaft
ZHF	Zeitschrift für Historische Forschung
Ziff.	Ziffer

ZIP	Zeitschrift für Wirtschaftsrecht
ZIS	Zeitschrift für Internationale Strafrechtsdogmatik
zit.	zitiert
ZJS	Zeitschrift für das Juristische Studium
ZNR	Zeitschrift für Neuere Rechtsgeschichte
ZöffR	Zeitschrift für öffentliches Recht
ZP	Zusatzprotokoll (zur EMRK)
ZParl	Zeitschrift für Parlamentsfragen
ZPO	Zivilprozessordnung
ZPol	Zeitschrift für Politikwissenschaft
ZPTh	Zeitschrift für Politische Theorie
ZRP	Zeitschrift für Rechtspolitik
ZSE	Zeitschrift für Staats- und Europawissenschaften
ZStW	Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft
z. T.	zum Teil
ZUR	Zeitschrift für Umweltrecht
zust.	zustimmend
zutr.	zutreffend

Einleitung

Der Ausnahmezustand ist mal Ursache, mal Symptom, selten Kuration und nur zu häufig Bestätigung, Verstärkung und Beschleunigung eines kritischen Verfassungszustands. Eine solche Krise kann, wer wollte das bestreiten, durchaus eintreten. Allzu oft handelt es sich bei ihr indes um etwas, was mehr dem Gefühl als der Realität entspringt,¹ mehr Phantom als Faktum ist² und damit ein Zeichen unserer als postfaktisch³, polarisiert⁴ und populistisch⁵ gekennzeichneten Zeit zu sein scheint. Die Situationen, in denen das Bedürfnis auftaucht, einen Ausnahmezustand zu erklären, sind regelmäßig besonders hektische und erregte, in denen die politische, institutionelle und gesellschaftliche Spannung sprunghaft anzusteigen pflegt.⁶ Abweichung und Ausnahmefall, Gefährlichkeit und Risiko, subjektives Empfinden und soziale Kontrolle sind mittlerweile jedoch zu ubiquitären Leitbildern einer Entwicklung geworden, die unter den Begriffen Risiko⁷, Kontroll⁸

¹ S. Herrmann, *Gefühlte Wahrheit*, 2019, S. 9 ff., 89 ff.

² A. Zamoycki, *Phantome des Terrors*, 2016.

³ Vgl. O. Renn, *Zeit der Verunsicherung*, 2017; S. Rider/M. A. Peters, in: dies./M. Hyvönen/T. Besley (Hrsg.), *Post-Truth, Fake News*, 2018, S. 3 ff.; N. Heisterhagen, *Kritik der Postmoderne*, 2018, S. 5, 241; A. Steinbach, *Meinungsfreiheit im postfaktischen Umfeld*, JZ 2017, S. 653 ff.; B. Zabel, *Postfaktisches Recht?*, JZ 2019, S. 845 (848 ff.). Aus sicherheitsrechtlicher Perspektive J.-H. Dietrich, *Politisch gesteuerte Desinformation über soziale Netzwerke als Problem des Sicherheitsrechts*, in: FG-Graulich, 2019, S. 75 ff.

⁴ O. Decker/E. Brähler, *Gesellschaftliche Polarisierung und gewaltvolle Radikalisierung in Deutschland zwischen 2006 und 2016*, in: dies./J. Kiess (Hrsg.), *Die enthemmte Mitte*, 2016, S. 95 (100 ff.); P. Hübl, *Die aufgeregte Gesellschaft*, 2019, S. 11 ff., 133 ff. *et passim*; N. Jackob/T. Schultz/I. Jakobs et al., *Medienvertrauen im Zeitalter der Polarisierung, Media Perspektiven* 5/2019, S. 210 ff.

⁵ F. Decker, *Die populistische Herausforderung*, in: ders. (Hrsg.), *Populismus in Europa*, 2006, S. 9 ff.; H. Schmidt, *Populismus*, 2009; C. R. Kaltwasser/P. A. Taggart/P. O. Espejo et al., *Populism: An Overview of the Concept and the State of the Art*, in: dies. (Hrsg.), *The Oxford Handbook of Populism*, 2017, S. 1 ff.; A. Flender, *Populismus und Demokratie*, in: J. Schellhöf/J. Reichertz/V. M. Heins et al. (Hrsg.), *Großerzählungen des Extremen*, 2018, S. 59 ff.; E. Jesse/T. Mannewitz/I.-Chr. Panreck (Hrsg.), *Populismus und Demokratie*, 2019; B. Dollinger/D. Lampe/M. Rudolph et al., *Ist die deutsche Kriminalpolitik populistisch?*, KrimJ 47 (2015), S. 3 ff.; F. Nobis, *Strafrecht in Zeiten des Populismus*, StV 2018, S. 453 ff.; J. Kersten, *Parlamentarismus und Populismus*, JuS 2018, S. 929 ff.; A. Voßkuhle, *Demokratie und Populismus*, *Der Staat* 57 (2018), S. 119 ff.

⁶ R. Bartoli, *Der internationale Terrorist*, 2013, S. 43.

⁷ U. Beck, *Risikogesellschaft*, 1986; ders., *Weltrisikogesellschaft*, 2007.

⁸ G. Deleuze, *Postskriptum über die Kontrollgesellschaft* (1990), in: ders. (Hrsg.), *Unterhandlungen*, 1993, S. 254 ff.; s. auch J. Herwig/A. Tantner, *Zu den historischen Wurzeln der*

und Sicherheitsgesellschaft⁹ diskutiert werden. Sie dominieren zugleich die Normierungs- und Steuerungsbestrebungen eines zunehmend *nervösen Staates*: Dieser hat sich den kulturellen Leitlinien der Antizipation und des Zuvorkommens verschrieben¹⁰ und operiert in einem Zustand permanent erhöhter Alarmbereitschaft und Wachsamkeit.¹¹

Die antizipierende Imagination von Katastrophen kann gewiss dabei helfen, diese im Vorfeld zu verhindern. Nervosität und Angst sind natürliche Frühwarnsysteme, die auch im kulturellen, gesellschaftspolitischen Kontext ihre Funktion erfüllen und als „typically German Angst“¹² durchaus stabilisierende Wirkung in Krisenzeiten zu entfalten vermochten.¹³ Indem sich der Staat in wachsendem Umfang auf die subjektive Wahrnehmung von Risiko und Sicherheit verlegt, versäumt er es jedoch, die Ängste einer freien Gesellschaft zu kanalisieren und bestenfalls zu überwinden. In dem Bemühen, die Besorgnisse und Befindlichkeiten der Bürger „ernst zu nehmen“,¹⁴ werden diese seit Mitte der 1990er Jahre vielmehr zum Maßstab rechtlicher Beurteilung und der Staat selbst von einer Kultur der Angst¹⁵

Kontrollgesellschaft, 2014; B. Korf, *Geographie des Ernstfalls*, Geographische Zeitschrift 97 (2009), S. 151 (159).

⁹ Grundlegend M. Foucault, *Sicherheit, Territorium, Bevölkerung*, 2006, insb. S. 26 ff., 52 ff.; ders., *Die Geburt der Biopolitik*, 2006, S. 99 ff.; zur Sicherheitsgesellschaft als theoretischem Passepartout und ihrem Verhältnis gegenüber dem Staat A. Groenemeyer (Hrsg.), *Wege der Sicherheitsgesellschaft*, 2010; T. Singelstein/P. Stolle, *Die Sicherheitsgesellschaft*, 2012; M. A. Niggli/L. Marty (Hrsg.), *Risiken der Sicherheitsgesellschaft*, 2014; J. Puschke, *Sicherheitsarchitektur in der Sicherheitsgesellschaft*, JBÖS 2018/19, S. 135 ff.; ders./T. Singelstein (Hrsg.), *Der Staat und die Sicherheitsgesellschaft*, 2018; T. T. Walter, *Der Staat als Sicherheitsgarant?*, 2019; s. auch schon A. Legnaro, *Konturen der Sicherheitsgesellschaft*, Leviathan 25 (1997), S. 271 ff.; R. Hansen, *Starker Staat und neue Sicherheitsgesellschaft*, KJ 32 (1999), S. 231 ff.; zum synonymen Gebrauch von Risiko- und Sicherheitsgesellschaft J. Puschke, *Legitimation, Grenzen und Dogmatik von Vorbereitungstatbeständen*, 2017, S. 8; zumindest von einer engen Verwobenheit beider ausgehend R. Hefendehl, *Sicherheit und Sicherheitsideologie*, NK 25 (2013), S. 19 (21).

¹⁰ A. Franke/S. Hanke/M. Tuszynski, *An Introduction*, in: dies. (Hrsg.), *Nervous Systems*, 2016, S. 10 (11): „To anticipate and preempt become the guiding cultural logic“; V. Y. Choi, *Anticipatory States*, *Cultural Anthropology* 30 (2015), S. 286 ff.

¹¹ W. Davies, *Nervous States*, 2018, S. XII: „In the murky space between mind and body, between war and peace, lie nervous states: individuals and governments living in a state of constant and heightened alertness, relying increasingly on feeling rather than fact“. Der von Davies verwendete Titel lässt sich am treffendsten wohl mit „Nervöse Zustände“ oder – so die im Jahr 2019 erschienene deutsche Fassung seines Werks – „Nervöse Zeiten“ übersetzen.

¹² U. Beck, *The Terrorist Threat – World Risk Society Revisited*, *Theory, Culture & Society* 19 (2002), S. 39 (41) – Hervorhebung im Original.

¹³ Aus geschichtswissenschaftlicher Perspektive F. Biess, *Republik der Angst*, 2019, S. 37 ff., 413 ff., 452 ff. *et passim*; ders., *Lob der Angst*, SZ v. 30.8.2019, S. 5.

¹⁴ Diese verbreitete politische Floskel aus Sicht einer gerade in Zeiten des Terrorismus notwendigen politischen Ethik kritisierend K. Berner, *Hang zum Terror. Reflexionen zum destruktiven Potential der Sorge*, in: A. Henkel/I. Karle/G. Lindemann et al. (Hrsg.), *Sorget nicht – Kritik der Sorge*, 2019, S. 243 (259 f.); s. auch A. Soboczynski, „Wir müssen die Sorgen der Menschen ernst nehmen“, *Die Zeit* Nr. 41 v. 5.10.2017, S. 41 und J. Jessen, *Angst essen Politik auf. Warum die Rücksichtnahme auf die Emotionen des Wahlvolks so fatal ist*, *Die Zeit* Nr. 36 v. 29.8.2019, S. 37.

¹⁵ B. Glassner, *The Culture of Fear*, 1999.

ergriffen. Eine zunehmend hysterische Politik und eine in konstante Unruhe versetzte Gesellschaft schaukeln sich gegenseitig auf.¹⁶ Damit einher gehen eine Rezeption von Angst als eigenständige Kategorie des Rechts, eine Hinwendung zu innersubjektiven Maßstäben und ein verändertes Verständnis von Sicherheit, das sich verstärkt um Kriminalitätsängste, um Furchtprävention und gefühlte Sicherheit dreht.¹⁷ Die Risiko- und Sicherheitsgesellschaft ist eine *Könnte*-Gesellschaft, in der die Logik der Möglichkeit die Logik der Wirklichkeit unterminiert und das Aufspüren von Gefahrenquellen zu einer Sisypheaufgabe gerät.¹⁸ Sie ist eine Gesellschaft im Daueralarm¹⁹ bzw. im Zustand der Dauererregung²⁰, die sich infolge der permanenten Sorge des Zuspätkommens in einem ständigen Wettlauf mit der gefühlten Unsicherheit befindet.²¹ Im Staat der Risiko- und Sicherheitsgesellschaft droht so der Ausnahmezustand zum Normalzustand zu werden²² oder soll schon längst die Regel bilden.²³

Während der Soziologe und Philosoph in kulturkritischer Analyse gesellschaftlicher Entwicklungen eine solche Feststellung treffen mag, muss sie der *Jurist in der Sicherheitsgesellschaft*²⁴ für etwas Inakzeptables halten.²⁵ Und doch hat die Krise auch für ihn zugleich etwas Abstoßendes und Anziehendes, sie ist scheinbar der Abgrund, in den er blicken muss, trotzdem und gerade weil er Angst macht.²⁶ Die Anziehungskraft der schönen Literatur beruht für nicht we-

¹⁶ H. Bachmann, Eine nervöse Welt und ein nervöser Staat, Die Presse v. 30.9.2016, S. 34.

¹⁷ M. Kötter, Subjektive Sicherheit, Autonomie und Kontrolle, Der Staat 43 (2004), S. 371 ff., insb. 372–376.

¹⁸ U. Beck, Weltrisikogesellschaft, 2007, S. 196; ders., Das deutsche Europa, 2012, S. 14.

¹⁹ M. Dunn Cavelty, Gesellschaft im Daueralarm, in: Chr. Daase/S. Engert/J. Junk (Hrsg.), Verunsicherte Gesellschaft – überforderter Staat, 2013, S. 133 ff.

²⁰ Nach S. Lamby, Nervöse Republik – ein Jahr Deutschland, Dokumentarfilm v. 19.4.2017, www.daserste.de/information/reportage-dokumentation/nervoeese-republik/nervoeese-republik-122.html.

²¹ H. Nitz, „Gefahrenvorsorge“ in Niedersachsen, freispruch 13/2018, S. 11 (11).

²² U. Beck, Risikogesellschaft, 1986, S. 31; ders., Weltrisikogesellschaft, 2007, S. 130 ff.; T. Singelstein/P. Stolle, Die Sicherheitsgesellschaft, ²2012, S. 113 ff.

²³ So die – in einem anderen zeithistorischen Zusammenhang geäußerte – Feststellung W. Benjamins, Über den Begriff der Geschichte, These VIII (1940), in: ders., GS I/2, 1974, S. 691 (697).

²⁴ Zur Wandlung von Verständnis und Aufgabe des Juristen in wechselnden gesellschaftlichen Zusammenhängen vgl. E. Forsthoff, Der Jurist in der industriellen Gesellschaft (1960), in: ders., Rechtsstaat im Wandel, ²1976, S. 232 ff. und zuvor schon ders., Der lästige Jurist, DÖV 1955, S. 648 ff., der darin ein mythisches Bild des Juristen als Bewahrer und ordnende Macht im Gegensatz zum Techniker und Sozialrevolutionär entwickelt; dazu F. Meinel, Der Jurist in der industriellen Gesellschaft, ²2012, S. 469 ff.; zu sich wandelnden Bildungsidealen P. Häberle, Der Europäische Jurist, JöR 50 (2002), S. 123 ff.; A. Voßkuhle, Das Leitbild des „europäischen Juristen“, RW 1 (2010), S. 326 ff.; zum Bild des Sicherheitsrechtlers schließlich J.-H. Dietrich/K. F. Gärditz, Der Sicherheitsrechtler, in: FG-Graulich, 2019, S. 1 ff.

²⁵ Dazu, wie das omnipräsente Wort der „Krisis“ von der Weimarer Staatsrechtswissenschaft aufgegriffen wurde und diese als „geistige Krise“ schließlich selbst erfasste, Chr. Gusy, 100 Jahre Weimarer Verfassung, 2018, S. 74 ff.

²⁶ Mit diesem Bild I. Kant, Das Ende aller Dinge (1794), in: ders., Was ist Aufklärung?, 1999, S. 62 (62).

nige und nicht zuletzt diejenigen Leserinnen und Leser, die sich sonst mit der oftmals eher spröden Prosa des Staatsrechts und der Staatsphilosophie die Zeit vertreiben, wohl zu einem nicht geringen Teil darauf, dass sie sich lieber den schäumenden Wogen dieses abgründigen Grenzfalls zuwendet als dem flachen Wasser der Normalität.²⁷

Unter ihrem Einfluss²⁸ wird der Ausnahmezustand – die vielleicht wirkmächtigste Vokabel der deutschen Staatsrechtslehre und Staatsphilosophie – zur Flut apostrophiert, die den Gezeiten entsprechend in regelmäßigen Abständen kommt und geht und das unbändige Potential einer Naturgewalt mit sich führt. Inmitten dieses Sturms, so liest man, können sich nur noch Inseln einer wirklichen Rechtsordnung halten,²⁹ feste Ufer sind nicht mehr zu sehen.³⁰ Um nicht restlos von ihr fortgerissen und in die unendlichen Weiten des Ozeans hinaus geschwemmt zu werden, müssen sich Staat und Recht wetterfest, ja wehrhaft machen.³¹ Zwischen diesen Wellenbrechern vergeht das Subjekt wie ein Gesicht auf dem Sand am Meer.³² Ein Retter, ein Herr der Flut³³ und Notstandskapitän³⁴ wird gesucht, der zwischen Piratenschiffen und Opferschiffen zu unterscheiden vermag.³⁵ Der Hü-

²⁷ Zu diesen Lesern gehört ersichtlich *J. Isensee*, Normalfall oder Grenzfall als Ausgangspunkt rechtsphilosophischer Konstruktion?, in: W. Brugger/G. Haverkate (Hrsg.), Grenzen als Thema der Rechts- und Sozialphilosophie, 2002, S. 51 (67): „Der Ästhet dagegen fühlt sich angezogen vom orgiastischen Kult der Ausnahme und dem intellektuellen Spiel mit dem Feuer“; in diesem Zusammenhang auch *G. Frankenberg*, Im Ausnahmezustand, KJ 50 (2017), S. 1 (1): „Dieser Moment roher Maskulinität zieht einen bestimmten Typus des Intellektuellen unwiderstehlich an“; zur menschlichen Sehnsucht nach punktueller Ekstase und Selbsttranszendenz *P. L. Oesterreich*, Das Hervorbrechen des Erhabenen, in: FS-Kodalle II, 2003, S. 101 (115).

²⁸ Zu diesem insb. *Chr. Fossaluzza/A. Kraume*, Das Forschungsfeld „Literatur und Ausnahmezustand“ nach 9/11, in: dies. (Hrsg.), Ausnahmezustände in der Gegenwartsliteratur, 2017, S. 7 ff.; s. auch *A. De Boever*, States of Exception in the Contemporary Novel, 2012, S. 1 ff.

²⁹ *D. Sterzel*, Zur Entstehungsgeschichte der Notstandsgesetze, in: ders. (Hrsg.), Kritik der Notstandsgesetze, 21969, S. 7 (22).

³⁰ *P.-A. Albrecht*, Menschenwürde als staatskritische Absolutheitsregel, KritV 89 (2006), S. 295 (302 ff.).

³¹ *K. Hesse*, Grundfragen einer verfassungsmäßigen Normierung des Ausnahmezustandes, JZ 1960, S. 105 (108).

³² *K. Günther*, Von der wahren Souveränität, KJ 38 (2005), S. 434 (434).

³³ Den damaligen Hamburgischen Innensenator *Helmut Schmidt* zum „Herrn der Flut“ im Februar 1962 erkoren hat *G. Frankenberg*, Im Ausnahmezustand, KJ 50 (2017), S. 1 (4); zum „Bild der Flut“ angesichts des Zustroms an Flüchtlingen im Jahr 2015 ferner *W. Kluth*, Grundlagen und Strukturen des Migrationsfolgenrechts, DVBl. 2016, S. 1081 (1081): „soziale Urgewalt“; zur Bedeutung organischer Vorstellungen von Staat und Recht im Allgemeinen vgl. *T. Wischmeyer*, Zwecke im Recht des Verfassungsstaates, 2015, S. 31 ff.; *L. Münkler*, Metaphern im Recht, Der Staat 55 (2016), S. 181 ff.

³⁴ Zum *Capitano di Guardia e Conservatore di Stato* als Teil des Notstandsregiments im frühneuzeitlichen Florenz vgl. *M. Isenmann*, Notstandsgewalten und politische Repression im Florenz der Renaissance, ZHF 38 (2011), S. 25 (39).

³⁵ Zu der entsprechenden seevölkerrechtlichen Qualifikation *S. Schmahl*, Die Bekämpfung der Seepiraterie im Spiegel des Völkerrechts, des Europarechts und der deutschen Rechtsordnung, AöR 136 (2011), S. 44 (53 ff.); zum Piraten als „Feind“ der Staatengemeinschaft *M. Münchauer*, Terrorismus auf See aus völkerrechtlicher Sicht, 1994; *S. Schiedermeier*, Piratenjagd im Golf von Aden, AöR 135 (2010), S. 185 (185 ff.).

ter der Verfassung, ein letzter Fels in der Brandung, ragt wie ein Monolith aus der See, der so mächtig wirkt, als ob ihm Wasser und Winde auch in den nächsten hundert Jahren nichts anhaben könnten, und doch dem beständigen Andrängen der See wenig entgegenzusetzen hat.³⁶ Der Rechtsstaat selbst wird zu einem Klein-Helgoland, zu einem sinkenden Schiff³⁷ oder Ertrinkenden³⁸, der sich in den Schönwetterzeiten des täglichen Lebens an den Grundsätzen richtigen Handelns orientieren mag, für den in der Situation existenzieller Not fernab des sicheren Hafens indessen nur noch das nackte Überleben zählen kann. Hat er sich erst auf das karneadische Brett³⁹ geflüchtet, muss er das Existenzrecht des Einzelnen hinter dem organisierten Existenzinteresse aller zurücktreten lassen. Am nicht mehr allzu fernen Horizont erscheint die Gefahr des Rechts- und Staatsversagens, wenn nicht gar des Endes von Staat und Recht überhaupt.⁴⁰

Es wird Zeit, wieder in ruhigere Fahrwasser einzutauchen: Ausnahmezustand und maritime Metaphorik sind, so scheint es, untrennbar miteinander verbunden.⁴¹ Sucht man nach einem Autor, dessen Lektüre sich in diesem Kontext besonders anbietet, wird man im Werk *Herman Melvilles* schnell fündig. Es verwundert insoweit nicht, dass *Carl Schmitt*, der die Diskussion in der Weimarer Staatsrechtslehre über das Recht des Ausnahmezustands mit seiner ideengeschichtlichen Studie über die Diktatur⁴², seinem Vortrag über Art. 48 WRV⁴³ auf

³⁶ Vgl. *Chr. Bommarius*, Ein Fels in der Brandung, KJ 44 (2011), S. 43 (49).

³⁷ Zur Verbindung der traditionsreichen Staatsschiff- mit der Schiffbruch-Metaphorik *D. Peil*, Untersuchungen zur Staats- und Herrschaftsmetaphorik in literarischen Zeugnissen von der Antike bis zur Gegenwart, 1983, S. 700 ff., 837 ff.

³⁸ *Chr. Enders*, Der Staat in Not, DÖV 2007, S. 1039 (1039, 1042f.); s. auch *ders.*, Normalitätserwartung der Verfassung, in: HStR ³XII, § 276 Rn. 20. Von der „Exklusion ‚Unschuldiger‘ aus dem Recht“ spricht *R. Merkel*, Wenn der Staat Unschuldige opfert, Die Zeit Nr. 29 v. 8.7.2004, S. 33; zur Konzeption des „Bürgeropfers“ vgl. dagegen *O. Depenbeuer*, Selbstbehauptung des Rechtsstaates, ²2007, S. 77; *ders.*, Das Bürgeropfer im Rechtsstaat, in: FS-Isensee, 2007, S. 43 ff.; s. auch *Chr. Hillgruber*, Der Staat des Grundgesetzes – nur „bedingt abwehrbereit“, JZ 2007, S. 209 (215 ff.); das „Lebensopfer“ gar zum höchsten Ausdruck der menschlichen Würde ummünzend *Chr. Gramm*, Der wehrlose Verfassungsstaat?, DVBl. 2006, S. 653 (659 ff.); zur Kritik an der „Theorie vom Bürgeropfer“ *K. Gierhake*, Der Zusammenhang von Freiheit, Sicherheit und Strafe im Recht, 2013, S. 172 ff.; *M. Stolleis*, Angst essen Seele auf, Merkur 61 (2007), S. 1145 (1148); zur Renaissance von Opfermythos, -theoretik und -rhetorik *P. Thiéé*, Das Opfer soll Gemeinschaft stiften, NK 20 (2008), S. 60 ff. sowie *B. Schlink*, Das Opfer des Lebens, in: *ders.*, Erkundungen, 2015, S. 121 (125): „Auch für Deutschland wird immer wahrscheinlicher, dass das Opfer des Lebens wieder verlangt und gebracht werden muss“.

³⁹ Zur Rezeptionsgeschichte *A. Aichele*, Was ist und wozu taugt das Brett des Karneades?, JRE 11 (2003), S. 245 ff.

⁴⁰ *R. Wolf*, Zur Antiquiertheit des Rechts in der Risikogesellschaft, Leviathan 15 (1987), S. 357 ff.; *Chr. Gusy*, Rechtsgüterschutz als Staatsaufgabe, DÖV 1996, S. 573 (573).

⁴¹ *H. Adolf*, Jenseits von Hafen und Meer, Archiv für Begriffsgeschichte 55 (2013), S. 39 (41).

⁴² *C. Schmitt*, Die Diktatur (1921), ⁸2015; s. aber auch bereits *ders.*, Diktatur und Belagerungszustand (1916), in: *ders.*, Staat, Großraum, Nomos, 1995, S. 3 ff.

⁴³ *C. Schmitt*, Die Diktatur des Reichspräsidenten nach Art. 48 der Reichsverfassung, VVD-StRL 1 (1924), S. 63 ff.; zum Vortrag *Schmitts* und dem Koreferat *Erwin Jacobis* vgl. *A.-B. Kaiser*, Die Verantwortung der Staatsrechtslehre in Krisenzeiten, in: U. J. Schröder/A. von Ungern-Sternberg (Hrsg.), Zur Aktualität der Weimarer Staatsrechtslehre, 2011, S. 119 (124 ff.).

der ersten Staatsrechtslehrertagung in Jena am 14. und 15.4.1924 und seiner Präsenz in der Ära der Präsidialkabinette zwischen 1930 und 1932 beherrscht hatte⁴⁴ und nach dem 11.9.2001 als „Mann der Stunde“⁴⁵ eine nahezu globale Rezeption erfuhr,⁴⁶ schon früh auf die Novelle *Benito Cereno* (1855)⁴⁷ – jenen fiktionalen Bericht über eine Revolte auf einem spanischen Sklavenhändlerschiff unter dem Kommando des Don *Benito Cereno* – zu sprechen kam. Mit *Melville* teilte *Schmitt* die Faszination für das Meer⁴⁸ und die maritime Metaphorik.⁴⁹ Die zentrale Allegorie der Novelle, ein Kapitän als fremdgesteuerte Geisel meuternder Sklaven, diente *Schmitt* – neben seiner rechtfertigenden Selbstviktimisierung in der Leviathan-Metapher, in der er sich selbst zum politischen *Jona* im Bauch des Wals stilisierte⁵⁰ – in seinem Briefwechsel mit *Ernst Jünger*⁵¹ zur Spiegelung und Exkulpierung seiner Lage im Nationalsozialismus ab 1941:⁵²

⁴⁴ S. dazu *M. Friedrich*, Geschichte der deutschen Staatsrechtswissenschaft, 1997, S. 359 ff.; *P. Blomeyer*, Der Notstand in den letzten Jahren von Weimar, 1999, insb. S. 47 ff., 100 ff., 191 ff.; *D. Blasius*, Carl Schmitt. Preußischer Staatsrat in Hitlers Reich, 2001; *ders.*, Weimars Ende, 2005, insb. S. 109 ff.; *L. Berthold*, Carl Schmitt und der Notstandsplan am Ende der Weimarer Republik, 1999; *E. R. Huber*, Carl Schmitt in der Reichskrise der Weimarer Endzeit, in: H. Quaritsch (Hrsg.), *Complexio Oppositorum*, 1988, S. 33 ff.; *D. Cumin*, Carl Schmitt, 2005, S. 18: „le *Kronjurist* du gouvernement présidentiel“.

⁴⁵ *T. Darnstädt*, Der Globale Polizeistaat, 2009, S. 29 ff.; *ders.*, Der Mann der Stunde – Die unheimliche Wiederkehr Carl Schmitts, *Der Spiegel* 39/2008, S. 160 f.; ferner *U. Thiele*, Carl Schmitt (1888–1985), in: R. Voigt (Hrsg.), *Staatsdenken*, 2016, S. 267 (267); s. in diesem Kontext aber auch *R. Altmann*, Die fortdauernde Präsenz des Carl Schmitt, *Merkur* 45 (1991), S. 728 ff.

⁴⁶ Vgl. nur *S. V. Levinson*, Constitutional Norms in a State of Permanent Emergency, *GaLRev* 40 (2006), S. 699 (706): „the legal philosopher who provides the best understanding of the legal theory of the Bush Administration“. Zur *Schmitt*-Rezeption nach dem 11.9.2001 *M. Head*, Emergency Powers in Theory and Practice, 2016, S. 14 f.; *W. E. Scheuerman*, States of Emergency, in: J. Meierhenrich/O. Simons (Hrsg.), *The Oxford Handbook of Carl Schmitt*, 2016, S. 547 (560 ff.); speziell in Blick auf Südeuropa, Lateinamerika, die USA und Ostasien s. die Beiträge in R. Voigt (Hrsg.), *Der Staat des Dezinisionismus*, 2007, S. 115 ff.

⁴⁷ *H. Melville*, *Bartleby and Benito Cereno*, 1990, S. 35 ff.

⁴⁸ *C. Schmitt*, *Land und Meer* (1942), 2018, S. 10: „Sind wir Kinder des Landes oder der See?“. Mit diesem Buch leitete *Schmitt* sein Spätwerk ein, vgl. dazu *R. Mebring*, Carl Schmitts Schrift „Die Lage der europäischen Rechtswissenschaft“, *ZaöRV* 77 (2017), S. 853 (855): „ein[en] Ausstieg aus der ‚völkerrechtlichen‘ Apologie des Nationalsozialismus und eine erneute Umstellung auf eine ‚apokalyptische‘ Sicht der Gegenwart als Ausnahmezustand“.

⁴⁹ *C. Schmitt*, *Der Leviathan in der Staatslehre des Thomas Hobbes* (1938), 2018, S. 11, 15, 34. Zur *Moby-Dick*-Interpretation *Schmitts* s. etwa *V. Neumann*, Carl Schmitt als Jurist, 2015, S. 474; *J. Kersten*, Leviathan und Hive, *RW* 3 (2012), S. 249 (258).

⁵⁰ *C. Schmitt*, *Ex Captivitate Salus*, 1950, S. 93: „Dreimal saß ich im Bauche des Fisches“; vgl. zu dieser Metaphorik *W. Kobl/M. Stolleis*, Im Bauch des Leviathan, *NJW* 1988, S. 2849 ff.; *J. Kersten*, Leviathan und Hive, *RW* 3 (2012), S. 249 (258 f.).

⁵¹ *E. Jünger/C. Schmitt*, *Briefe 1930–1983*, 1999, insb. S. 114 ff.; zu dieser Korrespondenz etwa *F. Balke*, *Beyond the Line*, *PhR* 55 (2008), S. 273 (290 ff.).

⁵² *C. Schmitt*, *Ex Captivitate Salus*, 1950, S. 21 f.: „*Benito Cereno*, der Held von Herman Melville’s Erzählung, ist in Deutschland zu einem Symbol für die Lage der Intelligenz in einem Massen-System erhoben worden“; *ders.*, *Glossarium*, 1991, S. 54 f., 78, 92; mit dem – zweifelhaften – Hinweis, *Schmitts* Verhalten nach 1933 sei „kein Thema der Staatsrechtslehre“ *W. von Simson*, Carl Schmitt und der Staat unserer Tage, *AöR* 114 (1989), S. 185 (187 f.). Zum Ganzen zuletzt *K.-M. Kodalle*, Carl Schmitt und seine Schuld, *Der Staat* 58 (2019), S. 171 ff.

„Jeder, der auf einem Piratenschiff vorgefunden wird, wird als Pirat behandelt, wenn es nicht offensichtlich ist, daß er sich dort als Gefangener oder sonstwie als Opfer der Piraten aufhielt. Pirat ist [...] das Schiff als Ganzes“.⁵³

Carl Schmitt, der Romantiker der Ausnahme *par excellence*,⁵⁴ der auch schon mal mit „Benito Cereno“ signierte,⁵⁵ machte geltend, entgegen dem offenkundigen Anschein keinen Einfluss auf die Ereignisse im Dritten Reich gehabt zu haben, wobei er – deren Rassismus parodierend – die Nationalsozialisten mit den „Negerklaven“ *Melvilles* parallelisierte.⁵⁶ Das in *Benito Cereno* skizzierte Schreckensszenario bildete die Folie, auf der *Schmitt* den Reichspräsidenten mit den in der Verfassung vorgesehenen autoritären Machtmitteln ausstattete, damit dieser seine ihm zugedachte Rolle als Hüter der Verfassung⁵⁷ einschränkungslos wahrnehmen konnte. Mag man *Benito Cereno* demnach als Schlüsselerzählung für das Leben und Wirken *Schmitts* betrachten, erweist sich indes für die literarische Hinführung zu einem zeitgemäßen Recht und modernen Verständnis des Ausnahmezustands eine andere Lektüre *Melvilles* als ungleich besser geeignet, die *Schmitt* nicht minder umtrieb:⁵⁸ diejenige des „himmelsäugigen“ einundzwan-

⁵³ C. Schmitt, Das internationalrechtliche Verbrechen des Angriffskrieges und der Grundsatz „Nullum crimen, nulla poena sine lege“ (1945), 1994, S. 63 (Sätze in der Reihenfolge geändert).

⁵⁴ H. Lübke, Oswald Spenglers „Preußentum und Sozialismus“ und Ernst Jüngers „Arbeiter“, ZfP 40 (1993), S. 138 (149f.); ders., Modernisierung und Folgelasten, 1997, S. 266 (277); M. Jestaedt, The German Reticence Vis-à-Vis the State of Emergency, in: P. Auriel/O. Beaud/C. Wellman (Hrsg.), The Rule of Crisis, 2018, S. 241 (245).

⁵⁵ „Aufrechtig Dein guter Freund Benito Cereno, 11. Juli 1938“, so die Schlussformel eines vom Verlag nicht verwendeten Waschteltextes zu „Der Leviathan in der Staatslehre des Thomas Hobbes“, vgl. A. de Benoist, Carl Schmitt, 2003, S. 113 f.

⁵⁶ Zur Deutung der *Benito Cereno*-Identifikation vgl. J. W. Bendersky, Carl Schmitt, 1983, S. 262; H. Lietzmann, Carl Schmitt alias Dr. Haustein, in: K. Hansen/H. Lietzmann (Hrsg.), Carl Schmitt und die Liberalismuskritik, 1988, S. 157 (161); W. E. Scheuerman, Carl Schmitt, 1999, S. 177; R. Mebring, Carl Schmitt, 2009, S. 406 ff.; T. O. Beebee, Citation and Precedent, 2012, S. 191 ff.; ders., Carl Schmitt's Myth of Benito Cereno, Seminar: A Journal of Germanic Studies 42 (2006), S. 114 ff.; L. Berthold, Wer hält zur Zeit den Satan auf?, Leviathan 21 (1993), S. 285 ff.

⁵⁷ S. zunächst C. Schmitt, Das Reichsgericht als Hüter der Verfassung (1929), in: ders., Verfassungsrechtliche Aufsätze, 2003, S. 63 ff.; die These vom Reichspräsidenten als „Hüter der Verfassung“ ist zum ersten Mal ausgearbeitet worden bei C. Schmitt, Der Hüter der Verfassung, AöR 16 (1929), S. 161 (233): „Wer heute nach dem Hüter der Verfassung ruft, müßte daher zuerst beachten, daß das geltende Staatsrecht einen solchen Hüter bereits kennt und vorgesehen hat. Nach Wortlaut und Sinn der Weimarer Verfassung ist zunächst der Reichspräsident der Hüter der Reichsverfassung“; ders., Der Hüter der Verfassung (1931), 2016; zur Kontroverse zwischen *Schmitt* und *Kelsen* um den Hüter der Verfassung vgl. O. Lembcke, Hüter der Verfassung, 2007, S. 21 ff.; V. Neumann, Carl Schmitt als Jurist, 2015, S. 229 ff.; L. Vinx, The Guardian of the Constitution, 2015, S. 6 ff.

⁵⁸ „Ich schicke Ihnen gleichzeitig den Benito Cereno von Melville. Moby Dick ist leider nicht aufzutreiben. Billy Budd hoffe ich bald zu bekommen. Ich bin von dem ganz ungewollten, hintergründigen Symbolismus der Situation als solcher ganz überwältigt“, *Carl Schmitt* an Ernst Jünger, 25.2.1941, zitiert aus E. Jünger/C. Schmitt, Briefe 1930–1983, 1999, S. 114 f.; zur Verbindung *Melvilles* mit Ernst Jünger und Carl Schmitt vgl. auch M. Schneider, Billy Budd, oder: Die Erektion der Macht, Schreibheft – Zeitschrift für Literatur 37 (1991), S. 173 (179).

zigjährigen *Billy Budd* – „oder Baby Budd, wie er am Ende etwas vertraulicher, unter später zu schildernden Umständen, häufiger genannt ward“.⁵⁹

⁵⁹ *H. Melville, Billy Budd – Die großen Erzählungen*, 2011, S. 325.

Erster Teil
Prolegomena

Personen- und Sachverzeichnis

- Abschiebehaft 445
Abschiebung 25, 28, 30, 502, 517, 559, 578, 593
Absolutismus 20, 86, 151, 192, 225 f., 230, 235, 243, 365, 456, 468, 473, 482, 626
Ackerman, Bruce 45, 380, 511, 540, 574, 663
Agamben, Giorgio 122, 151, 162 ff., 215, 614
Algorithmus 361, 369
Allgemeiner Gleichheitssatz 103, 119, 120, 308 f., 427, 431, 534, 547
Allgemeines Landrecht für die Preußischen Staaten 18, 119, 225 f., 298 f., 396, 467, 469, 489, 587
Alliierte 59, 434, 445 f., 470, 599
Amoklauf 541 f.
„Fall Amri“ 444
Amtshilfe 399, 599, 653
Amtsträger 178, 185 f., 190, 627
Anarchie 24, 51, 117, 137, 139, 157, 159, 172, 314
Anarchisten 347, 378, 540, 567, 568
Ancien Régime 235
Anfangsverdacht 373, 374, 462, 464, 495, 497, 504, 512, 514
Angst 2 f., 38, 63, 67, 87, 91, 111, 114, 154, 358, 361, 386, 429 f., 452, 519, 575, 580, 673
Anschütz, Gerhard 139 ff., 148, 261, 279, 568
Antiterrordatei 176, 319 f., 443, 500, 505, 520
Anwendungssperre 655 ff.
Arbeitskampf 11, 232, 566
Asylrecht 179, 452
Atomkraftwerk 76, 196, 506
Aufenthaltsrecht 502, 516, 551
Aufenthaltsüberwachung
– Anordnungen 42 f., 263, 290, 339, 445, 499, 524, 557
– Aufenthaltsverbot 263, 339, 499, 503, 524, 557, 558, 567, 580, 583, 588
– elektronische 37, 41, 43, 344, 445, 462, 582
– Konfinierung 263, 566 ff., 574 ff., 583, 588, 589
– Kontaktverbot 41, 43, 290
Aufklärung 20, 468, 473
Aufruhr 12, 13, 76, 175, 213, 220, 223, 227, 230, 236, 237, 244, 247, 249 ff., 252 f., 260, 262, 265, 284, 287, 395 f., 406, 408, 420, 452, 575, 614
Aufstand, siehe Aufruhr
Ausbürgerung 343, 583 ff., 671
Ausgangssperre 26, 290, 331 ff., 339, 389 f., 545, 566 ff., 570 ff., 583, 620, 686
Auskunftsrechte 505
Ausnahme
– Antizipierbarkeit 43, 48 f., 51 f., 116 ff., 196 ff., 699
– Begriff 100 ff.
– Erscheinungsformen 102 ff.
– Funktionsweise 106 ff.
Ausnahmegerichte 80, 232, 246, 251, 253, 273, 542, 566, 568, 615
Ausnahmezustand
– affektiver 76
– antizipierter 45 f., 47 f., 49, 265, 292, 349, 376 ff., 383 ff., 423 ff., 437 ff., 450 ff., 538 ff., 563 ff., 600
– Begriff 74 ff., 83 ff., 98 ff.
– Entkonstitutionalisierung 70, 291 ff., 442 f.
– Erklärung 16, 45, 124, 127, 154, 167, 212, 233, 272 f., 292, 333, 347, 383, 401, 416, 442, 638, 660
– gerichtliche Kontrolle, siehe Richter (Prüfungsrecht)

- Geschichten vom 14 ff.
- großer 293, 538 ff., 654
- im Kontext unterschiedlicher Staatsverständnisse 17 ff.
- kleiner 170, 273, 287, 293, 528 ff., 654
- Konstitutionalisierung 211 ff., 657 ff.
- Normalisierung 443 ff.
- Parlamentarisierung 632 ff., 657 ff.
- polizeilicher Charakter 393 ff.
- räumliche Entortung 128
- Verfassungsvorbehalt 171, 184, 437 ff., 631
- Vergesetzlichung 70, 289 f., 291 ff., 423 ff.
- Verhältnismäßigkeit 214, 399, 411 ff., 415, 485 ff., 528 f., 601, 619 ff.
- Verhängung, siehe Erklärung
- Vorsorge 38, 43, 374 f., 392, 400 ff., 423, 450 ff., 640 ff.
- zeitliche Entgrenzung 125 ff.
- Ausreisebeschränkung 335, 582
- Ausweisung 583 ff., 671
- Autokratie 692
- Autopoiesis 206, 608

- Bayern 225, 256, 269 f., 303, 410, 521, 534, 598
- Beck, Ulrich* 1 f., 115, 353
- Bedrohungslage 23 ff., 102, 128, 173, 190, 367, 375 ff., 423, 434, 465, 515, 522 f., 531, 541, 544 f., 569, 625, 633, 648, 660 f., 655, 661, 668, 692
- Befristung 123, 311, 322, 328, 335, 339, 382, 445, 457, 567, 639, 641, 645, 663, 664, siehe auch Sunset clause
- Befugnisse, siehe Maßnahmen
- Begleitperson, siehe Kontaktperson
- Begnadigung, siehe Gnade
- Belagerungszustand
 - Begriff 79, 122 f.
 - Erklärung 243, 253, 257, 273 f., 328, 408, 543
 - fiktiver 236 f., 248, 253 f., 273, 353, 358, 402 f., 568, 601
 - französisches Vorbild 233 ff., 248, 336 ff.
 - kleiner 47, 254 f., 259, 273, 358, 382, 416, 543
 - militärischer 236 f., 252, 409
 - politischer 236 f., 252, 394, 408, 409
 - Preußisches Gesetz über den 252 ff., 328, 395 f., 405 ff.
 - qualifizierter, siehe verschärfter
 - Selbstbelagerung 51
 - Verhängung, siehe Erklärung
 - verschärfter 127, 253, 258, 337, 543
- Benda-Entwurf 398, 637, 651
- Beobachtungspflicht, siehe Gesetzes-evaluation
- Bereitschaftszustand, siehe Gesetzes-bereitschaft
- Berufsfreiheit 112, 572, 595
- Besatzungsmächte, siehe Alliierte
- Beschuldigter 464, 504, 512, siehe auch Anfangsverdacht
- Bestimmtheit, siehe Normenklarheit
- Bewirtschaftung, siehe Wirtschafts-lenkung
- Bildung, siehe Recht auf Bildung
- Billy Budd* 7 f., 11 ff., 14 ff., 98, 170
- Biopolitik 162, 164 f.
- Bismarck, Otto von* 17, 255 f., 256 ff., 297, 586, 590 ff.
- Böckenförde, Ernst-Wolfgang* 27, 151, 181, 198, 663
- Braun, Otto* 280, 413
- Budgetloses Regiment, siehe Verfassungs-konflikt
- Bündnisfall 633
- Bürgerkrieg 122, 152, 154, 199, 201, 221, 223, 246, 282, 322, 413, 415, 452, 586, 599
- „Bürgeropfer“ 5
- Bundesanwaltschaft, siehe Generalbundes-anwalt
- Bundesgerichtshof 515, 626 f.
- Bundesgesetzblatt 662, 666
- Bundeskriminalamtgesetz 41, 503 f., 648
- Bundeskriminalpolizeiamt 648
- Bundesnachrichtendienst, siehe Nachrich-tendienste
- Bundespolizei 599, 656
- Bundespräsident 190, 652, 665
- Bundesregierung 67, 177, 356 f., 435, 596, 637, 652, 657, 660
- Bundesstaat 244, 248, 249, 269, 476, 487, 588 ff., 636, 654, 656 f., 661, 670, 694, siehe auch Kompetenzordnung
- Bundestag 67, 177, 433, 457, 632 ff., 651 f., 660 ff., 691 ff.

- Bundesverfassungsgericht 40f., 120, 150, 175 ff., 179, 399f., 420, 483, 498, 503f., 533, 540f., 666
- Bundeswehr, siehe Streitkräfte und Inlandseinsatz (der Streitkräfte)
- Business as usual-Modell 172, 173 ff., 381, 454, 677
- Caesar, Gaius Iulius* 216, 220, 221
- Camus, Albert* 25, 570
- Chaos, siehe Anarchie
- Chilling effects 517, 518, 595
- Cicero, Marcus Tullius* 216f., 222
- Corona-Krise 89, 131, 199, 290, 312, 315, 319, 355, 376, 389f., 519, 569, 570, 572, 614, 685ff.
- Corona-Virus, siehe Corona-Krise und Pandemien
- Cyberabwehr 607, 646
- Cybersociety, siehe Informationsgesellschaft
- Cyberterrorismus 646
- Cyberwar 607, 646
- Daseinsvorsorge 354 ff., 376, 404, 436, 446, 452, 472
- Daten
- Erhebung 33, 109, 449, 465, 479, 481, 495 ff., 499f., 501 f., 504, 509f., 512, 513, 516, 517
 - Speicherung 450, 502, 509, siehe auch Vorratsdatenspeicherung
 - Transfer 465
 - Verarbeitung 497, 499f., 509f.
- „Dauerausnahmegesetz“ 126, 382f., 423, 664f., 684
- Dekretgesetzgebung 138, 331, 337, 339f., siehe auch Maßnahmegesetzgebung
- Demokratie
- Prinzip 103, 138, 161, 429, 694f., 702
 - wehrhafte, siehe Wehrhafte Demokratie
- Denaturalisation 583 ff.
- Deportation 586
- Derogation, siehe Grundrechte (Suspensionierung im Ausnahmezustand)
- „Deutscher Herbst“ 289, 321 ff., 598, 625 ff.
- Dezisionismus 60, 96f., 118, 135, 158, 205 f., 286, 440, siehe auch Feind (Freund-Feind-Denken)
- Dicey, Albert V.* 230
- Digitalisierung 22, 24, 29, 50, 52, 361, 381, 404, 431, 510, 570
- Diktatur
- autokratische 139
 - Diktaturgewalt des Reichspräsidenten 147f., 154, 266 ff., 411 ff., 530f., 568, 572f.
 - kommissarische 73, 79, 93, 191 f., 278
 - Militärdiktatur 80, 247, 257f., 261
 - römische 22f., 216 ff., 274f.
 - souveräne 79, 93, 191 f., 336
 - wirtschaftliche 272, 305, 307, 406, 412, 415
- Diskriminierung 343, 571, 578, 672, siehe auch Stigmatisierung
- Dokumentationspflicht 504f.
- Doppelstaat 57, 335
- Dringlichkeitszustand 79f., 236, 337 ff., 381, 572, 574
- Dritte Gewalt 86, 341 f., 568, 613 f., siehe auch Richter
- Drittes Reich, siehe Nationalsozialismus
- Durchgangsstraßen 526, siehe auch Schleierfahndung
- Ehe und Familie 572
- Eigentumsfreiheit 18, 171, 177, 271, 332, 335, 471, 479, 482, 542, 566, 571
- Einbürgerung 584 ff., siehe auch Ausbürgerung und Denaturalisation
- Eingriffsintensität
- Dauer 543
 - Heimlichkeit 543
 - Schwellen 502f., 512, 550
 - Streubreite 505, 543, 573
- Eingriffsschwellen 387f., 400, 420f., 430, 451, 466, 479, 480, 484, 486, 488, 496, 497f., 501, 502f., 506f., 512, 518f., 521, 528, 533, 535, 545, 550, 560, 600, 639, 654
- Emergency Empire 85, 164
- Entführung 170, 323, 515, 539, 626
- Erfurter Unionsverfassung 248
- Ermächtigungsgesetzgebung 44, 138, 263, 282, 311 ff., siehe auch Kriegsermächtigungsgesetz
- Erkennen
- diktatorisches 272, 275, 413, 417f.

- Entschließungs- und Auswahlmessen 439, 485 f.
- politisches 177, 457, 635, 666
- Erpressung, siehe Entführung
- Erster Weltkrieg, siehe Weltkrieg (Erster)
- Ethik, siehe Moral
- Eudämonismus, siehe Wohlfahrtspflege
- Europäische Menschenrechtskonvention 126 f., 214, 337, 377 f., 486, 488, 576 ff., 595 f., 671 f.
- Europäische Union 62, 362
- Evaluierung, siehe Gesetzesevaluation
- Exekutive 18, 75, 89 ff., 138, 170, 182, 228, 230, 238, 247, 249, 251, 282, 293, 305, 311 ff., 336, 364 f., 424, 428, 431, 433 f., 437 f., 440 f., 444, 448, 562, 625, 655, 691 ff., siehe auch „Stunde der Exekutive“
- Expatriierung, siehe Ausbürgerung
- Explosivmittel 598 ff., siehe auch Sprenggeschosse und Sprengstoff

- Fahnenflucht 586
- Fahrerlaubnis 556, 557
- Faschismus 138
- Feind
 - Feind(straf)recht 43, 175, 327, 393, 460 f., 535, 546 ff., 562
 - Freund-Feind-Denken 50, 90, 152, 155, 546 ff., 561
 - Hostis-Erklärung 223 f.
 - Reichs-/Staats-/Verfassungsfeind 223 f., 225, 548, 579, 586
- Femorde 81
- Festung 50, 123, 235
- Festungsrecht 22, 252
- Finanzierungsausschluss (verfassungsfeindlicher Parteien) 419, 420 f.
- Finanzkrisen 30, 62
- Flaggenstreit 417
- Flüchtlingskrise 64 f.
- Föderalismus, siehe Bundesstaat
- Folterverbot, siehe „Rettungsfolter“ und Waterboarding
- Forsthoff, Ernst* 59, 84, 155, 158, 203, 316 f., 354 ff., 357 f., 404, 653, 679
- Foucault, Michel* 109, 162
- Fraenkel, Ernst* 283, 335, siehe auch Doppelstaat
- Framing 88 ff., 561, 689
- Frankreich 23, 43, 87, 88, 336 ff., 379 ff., 584 f.
- Freiheit der Person 271, 330, 341, 439, 542, 566, 571, 575 ff., 582, 601, 602, siehe auch Habeas Corpus
- Freiheitlich-demokratische Grundordnung 87, 356, 360, 420, 539, 540 f., 554, 654, siehe auch Wehrhafte Demokratie
- Freikorps 152, 154
- Freizügigkeit 398, 539, 542, 566, 571 f., 582, 587, 590
- Fremdenlegion 584
- Frühkonstitutionalismus 241 ff.
- „Führernotrecht“ 81, 283 f.
- Fußball 465, 557 f.
- Fußfessel, siehe Aufenthaltsüberwachung

- „Fall Gäfgen“, siehe „Rettungsfolter“
- „Gastarbeiter“ 575
- Gefahr
 - abstrakte 32
 - Begriff 31, 42, 411, 464 ff., 476, 478, 489 f., 499, 528 f.
 - Dauergefahr 380, 388, 405, 423
 - dringende 251, 253, 261, 388, 395 f., 403, 406, 408, 508, 530
 - drohende 41 f., 521 ff., 620
 - erhebliche 507, 530
 - für Leib und Leben 507, 599 f.
 - gegenwärtige 388, 507, 521, 530, 599
 - gemeine 507
 - im Verzug 388, 507
 - Je-Desto-Formel 385 ff., 512, 517
 - konkrete 31, 483 ff., 492 ff., 507, 521, 701
 - Prognose 32 f., 385 ff., 479, 533, 549, 557 ff.
 - Schutzgut 32, 483, 507, 530 ff.
 - Subjektivierung 474 f., 480, 493, 506 ff., 545 ff., 548 ff., 553 ff., 557 ff., siehe auch Gefährder
 - unmittelbar bevorstehende 388, 507, 530
- Gefahrbeseitigungsbefugnis, siehe Maßnahmen (aktionelle)
- Gefahrdisposition 506, 554 ff., 560, 577, 602
- Gefahrenabwehr
 - antizipierte, siehe Gefahrenvorsorge

- Effektivität 393, 669
- Entgrenzung 40, 386, 449 f., 465, 486, 500
- Europäisierung 363
- „klassische“, siehe punktuelle und reaktive
- Kompetenz 34, 648, 655
- Konzeption 31, 34, 44, 464 ff., 480 ff.
- Militarisierung 399 f., 594, 648 f.
- punktuelle und reaktive 69, 362, 366, 372 f., 377, 400 f., 449, 471, 480, 517 ff.
- Gefahrenabwehrverordnung 32, 495, 572
- Gefahrengebiete, siehe Sicherheitszonen
- Gefahrengemeinschaft 189, 359
- Gefahrenschwellen, siehe Eingriffsschwellen
- Gefahrenverdacht 32 f., 372, 513, 522, 525, 549
- Gefahrenvorfeld 31, 41, 52, 479 f., 496 ff., 500, 503, 505, 549 ff., 553, 574
- Gefahrenvorsorge 24, 34, 368 f., 372 ff., 404, 418, 471, 473 f., 490, 495, 557
- Gefahrerforschung 32 f., 497, 513, 523
- Gefährder 31, 33, 43, 89, 114, 166, 340, 449, 459, 509 f., 524 f., 544 ff., 549 ff., 554 f., 557 ff., 579, 581, 594, 602, 620
- Gefährderanschreiben 524 f., 558
- Gefährderansprache 524 f., 557
- Gefährdermanagement 555
- Geheimbündelei 371
- Geheimpolizei 476, 511, 545, siehe auch Gestapo
- Geiselnahme 170, 515, 539
- Gemeinsamer Ausschuss 433, 637, 664
- Gemeinwohl 77, 203, 482
- Generalbundesanwalt 554 f., 661
- Generalklauseln 34, 35, 37, 53, 148, 150, 181, 184, 198, 258, 286, 288, 298, 299, 307, 332, 366, 389, 396, 397, 409, 414, 432, 433, 434 f., 437, 438, 441, 463 ff., 478, 481, 497, 513, 523 f., 530 f., 553, 557, 565, 572, 623 f.
- Generalstabstudie 408
- Gesellschaft, siehe Staat (Gesellschaft)
- Gesellschaftsvertrag 25, 234
- Gesetz
 - Eilgesetzgebung 696 f.
 - Einzelfallgesetz 36, 217, 319
 - Ermächtigungsgesetz, siehe Ermächtigungsgesetzgebung
 - im formellen Sinne 228, 282, 302, 305, 313, 334, 431, 436, 438, 442, 443, 642, 652
 - im materiellen Sinne 305, 642, 652
 - und Maßnahme 128, 424 ff., 433 ff., 436, 441
 - Maßnahmegesetz, siehe Maßnahmegesetzgebung
 - Notgesetz 292, 306, 664
 - Rechtsgesetz 315, 320, 425, 436, 529
 - rechtsstaatlicher Gesetzesbegriff 315
 - self-executing 436
 - Sicherstellungsgesetze 643 f.
 - Zeitgesetz 129, 311, 315, 319, 327, 664
 - Zivilschutzgesetze 643 f.
- Gesetzesbereitschaft 375, 649 ff.
- Gesetzesbindung der Staatsgewalt 80, 147, 170 ff., 191 f., 195 f., 213 f., 245 f., 317, 427, siehe auch Gesetzesvorbehalt
- Gesetzesevaluation 37, 652, 655 ff., 667 ff.
- Gesetzesvorbehalt 21, 184, 301, 427, 431 ff., 437, 471, 479
- Gesetzgebungsnotstand 75, 292, 435, siehe auch Verfassungsstörung
- Gesetzgebungsstaat 19 ff., 35 f., 38, 307, 324, 361, 376, 424, 426, 430 f., 564
- Gesinnungsprävention bzw. Gesinnungsstrafrecht 264, 420, 460 f.
- Gestapo 284
- Gesundheit 81, 98, 385, 541, 685 ff.
- Gesundheitsschutz 368, 377, 378, 468, 470, 472, 685 ff., siehe auch Infektionsschutz
- Gewaltenteilung 155, 159, 217, 226, 243, 282, 304, 308, 312, 426 f., 440, 441, 564, 694
- Gewaltmonopol 178, 365, 431 f.
- Gewerbeuntersagung 506, 555 f., 561
- Gewohnheitsrecht 93, 222, 229, 324, 481
- „Gewohnheitsverbrecher“ 511, 575
- Gleichheit, siehe Allgemeiner Gleichheitssatz
- Globalisierung 22, 24, 76, 381, 686, 689, 700
- Gnade 103, 200, 227, 587
- Gott
 - Gottesbegriff 145

- Gottesdienst 579
- Gottesidentifikation 161
- Gottesstaat 29
- Gottesurteil 13
- Grau, Richard* 278, 279, 412f., 414
- Grenzen
 - des Rechts 97, 152, 163, 186, 193, 256, 361 f., 443, 458, 625
 - zwischen Prävention und Repression 515
- Grenzkontrollen 527, siehe auch Schleierfahndung
- Großbritannien 11 ff., 87, 224 ff., 428, 584 f.
- Großveranstaltung 525, siehe auch Fußball oder Versammlungen
- Grundrechte
 - Abwehrrechte 471
 - Rang 543
 - Schutz durch Verfahren 504 f.
 - Schutzpflichten 25, 87, 181, 186, 206, 404, 439, 519, 627, 687
 - Suspendierung im Ausnahmezustand 74, 77 f., 127, 143, 174, 240, 247 f., 250, 251, 253, 260 f., 271, 275, 276 f., 331, 358, 403, 416, 434, 435, 542 f., 566 ff., 621, 670, 685
- Grundrechtsverwirkung 175, 356, 360, 392, 419, 422, 548, 618
- Gruppe, siehe Szene
- Gülen-Bewegung 330 f.
- G20-Gipfel 558

- Haager Landkriegsordnung 580
- Habeas Corpus 90, 228, 430
- Handgranate, siehe Kriegswaffen
- Hausarrest 340 f., 343, 568, 581 ff.
- Hausdurchsuchung, siehe Wohnungsdurchsuchung
- Häusliche Gewalt 405, 525, siehe auch Wohnungsverweisung
- Heckel, Johannes* 280 f., 307
- Heilige Allianz 511
- Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation 225
- Heller, Hermann* 83, 111, 135 ff.
- Herold, Horst* 378
- Herrenchiemseer Verfassungsentwurf 434 f.
- Hilfsbeamte der Staatsanwaltschaft 342
- Hindenburg, Paul von* 257, 279, 306
- Hobbes, Thomas* 154, 157, 158 f., 162, 623
- Hochverrat 16, 26, 228, 238, 310, 419, 575
- Höcherl-Entwurf 58, 292, 422, 435, 636, 649
- Homo sacer 162 ff., 224
- Hooligans 43, 557 f., 578
- Huber, Ernst Rudolf* 284, 417, 426
- Hüter der Verfassung 4, 7, 150, 266, 441
- Hungersnot 406

- Identitätsfeststellung 231, 326, 339, 524, 565, 573
- Indemnität 227, 428
- Industriegesellschaft 20 f., 60, 354 f., 359, 473
- Infektionsschutz 290, 389 f., 468, 688 ff., siehe auch Gesundheitsschutz
- Inflation 415
- Informationelle Selbstbestimmung 502, 512, 545
- Informationseingriff, siehe Maßnahmen (informationelle)
- Informationsfreiheit 244, 568, 571
- Informationsgesellschaft 22, 610
- Informationsvorsorge 38, 40, 449, 498
- Infrastrukturen, kritische 607, 644
- Inlandseinsatz (der Streitkräfte) 175, 262, 368, 398 f., 508, 594, 647 f.
- INPOL-Dateien 524
- Internet, siehe Digitalisierung
- Internierung 43, 90, 341, 566 ff., 574 ff., 590, 602
- Interventionsstaat 20 f.
- Israel 88, 321
- Ius eminens 17 f., 140 f., 151, 243, 252, 411, 437, 626, siehe auch Staatsnotrecht
- Iustitium 164, 215, 614 f.

- Jesuitengesetz, siehe Kulturkampf
- Judikative, siehe Dritte Gewalt und Richter
- Jünger, Ernst* 6, 14
- Jurist/in, siehe Rechtswissenschaft
- Justizgewährleistung 614
- Justizgrundrechte 614, siehe auch Ausnahmegerichte und Richtervorbehalt

- Kampfdrohnen, siehe Targeted Killings
Kapp-Lüttwitz-Putsch 152, 395
 Karlsbader Beschlüsse 244 f., 314
 Karneval 31
 Katastrophen, siehe Naturkatastrophen
 Katastrophennotstand 173, 287, 399, 637, 653
 Katastrophen(schutz)recht 54, 60 f., 392, 701
Kelsen, Hans 83, 132, 142 ff., siehe auch Reine Rechtslehre
 Kfz-Kennzeichenüberwachung 450, 483, 499, 500, 514, 515, 526, 573
 Kirche 269, 588 f., siehe auch Gott und Kulturkampf
Kirchheimer, Otto 213, 349, 579
 Klimawandel 30, 343, 347, 427, 686, 689
 Kodifikation 20, 94, 96, 300, 465
 Kombattant 43, 338, 580
 Kommunismus 152, 422, 512, 567, 575, siehe auch KPD-Verbote
 Kompetenzordnung
 – Gesetzgebung 34, 51, 373 f., 441, 514, 573, 599, 636 f., 647 ff., 650, 655 ff.
 – Konzentration im Ausnahmezustand 131, 168, 656
 – rechtliche Verbindlichkeit 182, 183, 195, 203, 442, 487, 615, 628, 654, 670
 – Regierung und Verwaltung 18, 77, 83, 203, 321, 334, 343, 625, 655 ff.
 Konfinierung, siehe Aufenthaltsüberwachung
 Kontaktperson 504, 555
 Kontaktsperre 175, 179, 325, 327, 625 ff.
 Kontrollbereiche, siehe Sicherheitszonen
 Kontrollgesellschaft 1 f., 359
 Kontrollsanktion 525
 Kontrollstellen 326, 454, 499, 526 f., 573
 Konzentrationslager 165, siehe auch Lager
 KPD-Verbote
 – Bundesrepublik 150, 420
 – Weimarer Republik 303
 Kreuzberg-Urteil 445 f., 467 f., 469 ff., 489
 Kriegsermächtigungsgesetz 312 f.
 Kriegsgefangenschaft 166, 261, 579
 Kriegsnotgesetzgebung 261 ff.
 Kriegsrecht, siehe Kriegszustand
 Kriegswaffen 594 ff.
 Kriegszustand 13 f., 15 f., 43, 64, 76, 80, 90, 122 f., 256 ff., 341, 407 ff., 583
 Kriminalität
 – grenzüberschreitende 39, 645
 – kriminelle Vereinigung 542, 555
 – Organisierte 28, 39, 449, 465, 504, 574
 – Sexualdelikte 39, 405
 – Stalking 39
 – Wirtschaftskriminalität 328
 Kriminalprävention 456, 459 ff., 506, 514, 517 f., 535 ff., 552
 Krisen
 – Begriff 3, 62, 101
 – Dynamik 22, 101, 111, 122, 124, 367 f., 383, 406, 687 ff.
 – Europäische Union 62 f.
 – Narrativ 63 ff., 100 f.
 Krisengesetzgebung 45, 123, 315, 322, 434, 613, 664
 Krisenmanagement 60, 101, 312, 326, 641, 688 ff.
 Kulturkampf 254 f., 314, 547, 583, 586, 588 f.
 Lager 165 f., 575
 Landesverfassungen 74 f., 84, 260, 306, 625, 656
 Landesverfassungsgerichte 492, 668
 Landesverrat, siehe Hochverrat
 Landesverweisung, siehe Ausweisung
 Landfriedensbruch 225, 575
 Lauschangriff 175, 500 f., 668
 Leben, siehe Recht auf Leben
 Legislative 36, 180 f., 228, 239, 280, 282, 293, 389, 423 ff., 440 ff., 484, 641, 649, 668
 Legislaturperiode, siehe Wahlperiode
 „Letzter Senatsbeschluss“, siehe Senatus consultum ultimum
 Leviathan 6, 692
 Lockdown 685, 686, 698
Locke, John 44, 149, 628
 Lockspitzel 511
 Löschungspflichten 501, 505
 Lücke-Entwurf 632, 637
 Lückentheorie 17, 59, 139 ff., 200 f., 297, 617
 Luftsicherheitsgesetz 176, 177, 187, 189 f., 508 f., siehe auch „Rettungsabschuss“
Luhmann, Niklas 171, 194, 200

- Machiavelli, Niccolò* 135, 154, 203, 214, 225
- Macht, bewaffnete, siehe Streitkräfte
- Macht, politische, siehe Staat
- Machtergreifung, nationalsozialistische 281, 284
- Mafia 577
- Maigesetze 589
- Martial law 15 f., 224 ff., 233, 318
- Maschinengewehr, siehe Kriegswaffen
- Maßnahmegesetzgebung 44, 308 f., 314 ff., 320, 322, 327, 393, 425, 436, 447, 454, 614
- Maßnahmen
- aktionelle 40 ff., 481 ff., 496 ff., 499, 501 f., 505 f., 508, 512 f., 516, 523, 544 f., 563, 573, 620 f.
 - doppelfunktionale 514
 - informationelle 481 ff., 496 ff., 498 ff., 502 ff., 510, 512 f., 516, 518, 520, 523
- Medialisierung 22, 24, 110, 431, 451
- Medien, soziale 666
- Meinungsfreiheit 112, 120 f., 251, 271, 335, 542, 566, 568, 571
- Meldeaufgabe 341, 524, 557, 580
- Melville, Herman* 5, 7 ff., 14 ff., 98, 170
- Menschenwürde 177, 189, 461, 562, 671
- Meuterei 6, 11 ff., 15 f., 248
- Militär, siehe Streitkräfte
- Militärgerichtsbarkeit, siehe Ausnahme-gerichte
- Mittelalter 224 f.
- Mobilmachung 154, 256, 261, 331, 632, 642, 651, 691
- Monarchie 161, 224 ff., 256 ff., 267 f., siehe auch Absolutismus
- Moral 13, 14, 98, 119, 179, 186 ff., 478, 531 f., 546, 555
- Moralisierung 689
- Moschee 345
- Muslimen 343, 545
- Musterentwurf für ein einheitliches Polizeigesetz 300, 526, 597 f.
- Nachbesserungspflicht, siehe Gesetzes-evaluation
- Nachrichtendienste 377, 445, 450, 485, 500, 505, 513, 523, 646
- Nationalsozialismus 6, 20, 81, 120 f., 156 f., 165, 281 ff., 313 f., 482, 511, 581
- Nationalstaat 62, 132, 362, 585 ff.
- Nationalversammlung
- Frankfurter 246 f., 249
 - Französische 240, 342
 - Türkische 331
 - Weimarer 147, 268, 311, 313 f.
- Naturkatastrophen 2, 4, 25, 29 f., 64, 76, 79, 199, 330, 372, 376, 399, 401, 427, 435, 463, 533, 557, 607, 614, 650, 689, 699
- Naturrecht 93, 110, 135, 139, 140 ff., 149, 168, 170, 296, 298 f., 625 f.
- Necessitas 16, 18 f., 89, 213, 225
- Normalismus 110 f.
- Normalität 43, 44, 48, 108 ff., 116 ff., 370, 462 ff., 694
- Normallage, siehe Normalität
- Normalrechtsordnung, siehe Normal-zustand
- Normalzustand 3, 42, 44, 53, 58, 60, 83, 86 f., 89, 93, 99, 108 ff., 122, 125, 131, 137, 138, 155, 157, 158, 172, 180, 193, 208, 219, 291 f., 306 f., 311 f., 317, 320, 333, 334, 337, 345 ff., 356, 363, 367, 381, 383, 417, 423, 425 ff., 434, 441, 442, 444, 447 ff., 450, 453 ff., 462 ff., 485, 486, 488, 494, 508, 512 f., 529, 608, 609, 615, 619, 621, 622 f., 630, 633 f., 637, 638, 659, 665, 685
- Normativität 63, 65, 73, 83, 96 ff., 113 f., 130 f., 135 f., 151, 163 f., 276, 283, 463, 497, 612, 616 f., 694 ff.
- Normenklarheit 42, 181, 337, 503, 512, 621, 634, 649, 653 f.
- Notparlament, siehe Gemeinsamer Ausschuss
- Notstand
- entschuldigender 113, 189 f., 405
 - polizeilicher 33, 119, 294 ff., 415, 416, 470, 475 f., 502 f., 526, 530, 557
 - quantitativer Lebensnotstand 190
 - rechtfertigender 119, 141, 189, 306, 627
 - staatsrechtlicher, siehe Staatsnotstand
 - übergesetzlicher 19, 27, 73, 129, 169, 184, 189 f.
- Notstandsgesetzgebung 27, 343, 355, 440
- Notstandsverfassung (des Grundgesetzes) 42, 45, 58, 59 f., 61, 74 f., 96, 98, 117, 168, 173, 285 ff., 291 f., 324, 326 f., 356, 367, 375, 377, 392, 397 ff., 419, 421 f.,

- 433 f., 435, 438, 454, 456 f., 487 f., 616, 617 f., 625, 627 f., 630 ff., 649, 651, 658, 659, 663, 666, 698
- Notverordnungsrecht
- Frühkonstitutionalismus 241 ff.
 - Militärbefehlshaber 258 f., 406 ff., 411
 - Reichspräsident 44, 53, 146, 270, 300 ff.
- Notwehr
- antizipierte 403 ff.
 - Privater 76 f., 178, 190, 227, 403 ff.
 - Staatsnotwehr 18, 64, 76 f., 81, 141, 178, 190, 195, 222, 227, 255, 327, 364
- Notwendigkeit, siehe Necessitas
- NPD-Verbotsverfahren 175 f., 420, 421
- NSDAP-Verbot 310
- Öffentlichkeit 27, 324, 517, 636, 666, 695
- Österreich-Ungarn 567, 584
- Online-Durchsuchung 40, 175, 499, 504
- Opferrhetorik, siehe „Bürgeropfer“
- Opposition
- außerparlamentarische 286
 - parlamentarische 264, 660, 689, 695, 701
- Ordnung, öffentliche 335, 337, 416, 531 f., 569
- Organisierte Kriminalität, siehe Kriminalität (Organisierte)
- Organstreitverfahren 635
- Pandemien 30, 76, 330, 376, 435, 607, 650, 685 ff., siehe auch Corona-Krise
- Parlament
- Auflösung 306
 - Debatte 312, 695 f.
 - Funktionsfähigkeit 272, 301
 - Immunität 246
 - Kontrollkompetenz 257, 268, 331, 433 f., 637
 - Mehrheit 128
 - Versammlung/Zusammentritt 259, 270, 301, 303
- Parlamentarischer Rat 74, 432, 434 f., 494
- Parlamentsgesetz, siehe Gesetz (im formellen Sinne)
- Parlamentsvorbehalt, siehe Wesentlichkeitstheorie
- Parteiverbot 175, 274, 310, 356, 360, 392, 418, 419, 422, 548, 618, siehe auch Finanzierungsausschluss
- Patriot Act 19, 40, 430, 578
- Paulskirchenverfassung 246 ff., 250, 251, 583
- Personalausweis, siehe Ausreisebeschränkung
- Petition of Rights 226
- Piraterie 4, 7
- Platzverweis 500, 502, 565
- Pönalisierung 36, 326, 459, 534, 538
- Politik 57, 62, 83, 85 ff., 91, 97, 178, 391, 443, 452, 577, 593, 695 f., siehe auch Biopolitik, Rechtspolitik und Sicherheitspolitik
- Politische Theologie 69, 145, 152 ff.
- Polizei
- Begriff 466 ff.
 - Bewaffnung 594 ff.
 - Pflichtigkeit 466, 489, 492, 552, siehe auch Störer
 - politische 476 f.
 - „Polizey“ 225, 467 f., 473, 489
 - Recht 19 f., 31, 37, 39, 68, 393 ff., 411 ff., 464 ff., 476 f., 481 ff., 534
 - Residualkompetenz der Länder 655
 - Standardermächtigungen 497, 501 f., 565 f.
- Polizei-Brief 545
- Polizeistaat 57, 364 f., 404, 467 f., 472 ff., 482, 588, 620
- Polizeistrafgesetzbücher 534
- Populismus 1, 202, 483, 564
- Positivismus, siehe Rechtspositivismus
- Prärogative 149, 231, 398, 628
- Präsidentalkabinett 6, 146
- Präventionsstaat 1 ff., 21, 34 ff., 69, 71, 92, 197, 292, 362, 368 ff., 440, 446, 510, 512, 687, 699
- Präventivgewahrsam 43, 166 f., 511 f., 411, 462, 574 ff., 620
- Präventivkrieg 81
- Predictive Policing 369
- Pressefreiheit 248, 251, 260 f., 265, 310, 382, 395, 542, 566, siehe auch Zensur
- Preuß, Hugo* 146 ff., 203, 272, 303, 414
- Preußen 136, 225, 249 ff., 280 f., 296 ff., 302, 395 f., 409, 511, 569, 587 ff.
- „Preußenschlag“ 136, 280 f.
- Preußisches Oberverwaltungsgericht 298 ff., 467 ff., 489

- Preußisches Polizeiverwaltungsge-
setz 299 f., 396, 466, 470
- Preußischer Verfassungskonflikt, siehe
Verfassungskonflikt
- Quarantäne 290, 685, 688, 698
- „Querdenker“ 690
- Racial Profiling 26, 345, 672, siehe auch
Stigmatisierung
- RADAR-iTE 554 f.
- Räume
- öffentliche 50, 373, 527, 570 f.
 - rechtsfreie 101, 158, 162, 164, 171, 178,
201, 204 f., 208
- Rassismus 578, 584, 672, siehe auch Racial
Profiling
- Rasterfahndung 175, 176 f., 388, 450, 545
- Rathenau, Walther* 152, 298, 303, 309
- Recht auf Bildung 572
- Recht auf Leben 177, 189 f., 248, 287, 377,
385, 430, 439, 507 f., 539, 541, 595, 671,
685, 687
- Rechtsbruch 17, 18, 107, 187, 224
- Rechtsextremismus 120 f., 540, 667
- Rechtsgüterschutzmodell 533 ff.
- Rechtslücke, siehe Lückentheorie
- Rechtspolitik 37, 47, 52, 73, 85 ff., 474,
548, 670
- Rechtspositivismus 17, 133 f., 139 f., 142 f.,
160, 297 f., 424
- Rechtsprechung, siehe Dritte Gewalt und
Richter
- Rechtsschutz, siehe Justizgewährleistung
- Rechtssprache 19, 106, 107, 153, 610 f.
- Rechtsstaat 34, 37, 57 f., 69, 97, 170, 172,
184, 448 f., 471, 478, 491 ff., 546 ff., 694 f.,
702
- Rechtstreue 493, 520, 559, 576, siehe auch
Verfassungstreue
- Rechtsverordnung 246, 333, 433, 695
- Rechtsweg 514
- Rechtswissenschaft
- in der Industriegesellschaft 354 ff.
 - im Nationalsozialismus 20, 81
 - als Normwissenschaft 82, 130 ff., 193 f.
 - in der Sicherheitsgesellschaft 3
 - Reine, siehe Reine Rechtslehre
 - Systemrelevanz 131
- Redlichkeitsvermutung 492 f.
- Regel 77, 102 ff., 115, 117, 131, 199 f., siehe
auch Ausnahme
- Regelbeispiele 562 ff., 572, 581, 601, 681
- Reichsbürgergesetz 584
- Reichsexekution 269, 414, 415
- Reichskanzler 81, 257, 262, 268, 280, 396
- Reichskriminalpolizeigesetz 418
- Reichsmilitärgericht 263
- Reichspräsident 7, 140 f., 147 f., 199, 266 ff.,
300 ff., 411 ff., 530 f., 572 f.
- Reichstag 248, 255, 257, 262 f., 268 f., 272,
279 f., 282 ff., 302, 306, 309, 311 ff., 382,
407, 590, 592
- Reichstagsbrandverordnung 282 ff., 348,
581
- Reine Rechtslehre 83, 143 f.
- Reisepass, siehe Ausreisebeschränkung
- Religionsfreiheit 112, 571, 578, 672
- Religionskriege 225
- Religionsprivileg 422
- Republikenschutzgesetzgebung 44, 309 ff.,
327, 447, 568, 573
- Residenzpflicht 581
- Resilienz
- Begriff 54, 606 ff.
 - Cyber-Resilienz 607
 - der Rechtsprechung 613 f.
 - des Rechts 46, 205 f., 605 ff., 612 ff.,
701 ff.
- Restauration 249 f., 252, 511
- „Rettungsabschuss“ 66, 175, 186 f., 188,
190, 200
- „Rettungsfolter“ 66 f., 186, 188, 190, 200,
509, 672
- Rettungsschuss, finaler 186, 200
- Revolution
- Februarrevolution 586
 - Französische 11 f., 111, 235, 237
 - Industrielle 20
 - Julirevolution 239
 - „legale“ 282
 - „nationale“ 313
 - Novemberrevolution 154
- Richter
- gesetzlicher 273, 566, 568, siehe auch
Ausnahmegerichte
 - Kontrolle/Kontrolldichte, siehe
Prüfungsrecht und Self-restraint

- Prüfungsrecht 18, 90f., 143, 156, 224, 227f., 232, 263, 272, 281, 283, 303, 306, 341, 412, 417f., 451, 575, 613f., 635, 654, 666
- Self-restraint 176f., 214, 378, 613
- Richterrecht 121, 152, 294, 296, 298f.
- Richtervorbehalt 263, 341f., 344, 430, 504, 567f., 577
- Risiko
 - Begriff 33f., 196f., 372
 - Mensch als 493, 506ff., 545ff., 560, 690
 - Restrisiko 33, 197, 560, 699
- Risikogesellschaft 1ff., 24, 196, 354ff., 570f., 687, 699
- Risikogruppen 686
- Risikoversorge 24, 31, 196f., 366, 368f., 404, 474, 687, 690, 699, 701
- Röhm-Putsch 81, 156
- Rossiter, Clinton 215, 240, 444
- Ruhrkrise 147, 269, 415

- Sabotage, siehe Spionage
- Sankt-Florians-Prinzip 701
- SARS (Schweres Akutes Respiratorisches Syndrom), siehe Pandemien
- Schleierfahndung 175, 492, 500f., 518, 526f.
- Schleyer, Hanns Martin 626
- Schmidt, Helmut 4, 307
- Schmitt, Carl 5ff., 49, 59, 69, 73, 83, 92, 111, 117, 121, 134f., 137f., 142, 151, 152ff., 190ff., 199, 202f., 205, 207f., 215, 240, 275ff., 284f., 294, 307, 316, 354f., 357, 411, 414, 436, 546, 691, 694
- Schröder-Entwurf 286
- Schuld 113, 188ff., 223, 224, 537, siehe auch Unschuldsvermutung
- Schutzhaft 43, 165, 263ff., 284f., 411, 566ff., 575, 581, 602
- Schutzpflichten, siehe Grundrechte (Schutzpflichten)
- „Schwarzer Block“ 558
- Schweden 375, 640, 650f., 663
- Sein und Sollen, siehe Normalität und Normativität
- Selbstmordattentat 535
- Senatus consultum ultimum 221ff.
- Seuchen, siehe Pandemien
- Seuchenschutz, siehe Infektionsschutz

- Shutdown, siehe Lockdown
- Sicherheit
 - innere 198, 231, 238, 330, 349, 391, 428, 452, 461, 484f., 495, 519, 551, 559, 567
 - öffentliche 166, 251, 253, 256, 265, 271f., 295, 310, 330, 393ff., 403f., 406, 408ff., 420, 444, 466, 476, 532f.
 - zivile 610
- Sicherheitsarchitektur 23f., 67, 174, 367, 575, 607, 670
- Sicherheitsbehörden 26, 29, 335, 345, 443, 465, 514, 516, 521, 528, 555, 558
- Sicherheitsgefühl 2f., 37, 87, 429f., 483, 687
- Sicherheitsgesellschaft 2f., 34, 47, 91ff., 186, 196, 354ff., 359, 569, 687
- Sicherheitsgesetzgebung 36, 38, 67, 92, 292, 428f., 513, 535f.
- Sicherheitspolitik 28, 51, 85ff., 496, 521, 526, 607
- Sicherheitsverfassungsrecht 362, 477ff., 498, 498, 619
- Sicherheitszonen 26, 87, 166, 339, 344, 545, 570ff.
- Sistierung 518
- Situationsrecht 44, 53, 106, 129, 131, 137, 204, 270, 389, 426f., 442, 620
- Smend, Rudolf 47, 83
- Social Distancing 686
- Social Scoring 510
- Solidaritätspflicht 29, 62, 89, 119, 188ff., 295f., 300, 362, 475, 561, 689
- Sondergerichte, siehe Ausnahmegerichte
- Souveränität 59, 63, 66, 84, 118, 133, 135, 137ff., 143, 152ff., 169f., 177, 191f., 201ff., 276, 353, 438ff.
- Soziale Frage 20
- Sozialistengesetzgebung 47, 126, 254f., 263f., 314f., 321, 382f., 395, 423, 452, 476, 572, 583, 586, 588ff.
- Sozialstaat 21, 60, 151, 315, 365, 372, 374, 402, 436, 452, 471, 474
- Soziologie 109ff., 159ff.
- Spannungsfall 421, 422f., 457f., 630ff., 702
- Spartakusbund 152
- Spezialeinheit 598
- Spionage 90, 231, 264, 265, 410, 413, 580, 584

- Sprenggeschosse 598, 600
 Sprengstoff 513, 598 ff.
 Staat
 – Einheit, politische 90, 132, 135 f., 147 f., 155, 196, 284, 355
 – Existenz 5, 18, 22, 29, 63, 89, 132, 134 ff., 151, 154, 170, 174, 185, 272, 276, 287, 364, 383, 390, 401, 419, 444 f., 451, 538 f., 540, 592, 654
 – Gesellschaft 151, 354, 364, 366, 384 f., 442, 471 f., 482
 – Macht 27, 96 f., 131 ff., 140, 143 ff., 148, 153 f., 156, 158 f., 166, 168, 216 ff., 224 f., 239, 275
 – nervöser 2, 38, 360 f., 462, 518 f., 621, 673, 685 ff., 690, 698
 – Pandemiestaat 685 ff.
 – Recht 97, 129 f., 132 ff., 158, 171, 195 f., 203, 205, 245, 275, 623
 – starker 62, 692
 Staatsangehörigkeit, siehe Ausbürgerung und Denaturalisation
 Staatsanwaltschaft 449, 505, 513 ff., 661, siehe auch Generalbundesanwalt
 Staatsaufgaben 20 f., 133, 348, 360, 364 ff., 404, 452, 474, 482, 674
 „Staatsaufgabenlehre“ 365
 Staatsbankrott, siehe Staatsnotstand (wirtschaftlicher)
 Staatsbild 17 ff.
 Staatsgerichtshof
 – für das Deutsche Reich 136, 281, 303, 416, 417
 – zum Schutze der Republik 310
 Staatshaftung 186, 412
 Staatsleitung 636, 661
 Staatsnothilfe 81
 Staatsnotrecht 17 ff., 45, 49, 58 f., 63, 79, 85, 93, 98, 129, 133 f., 140 f., 144, 148, 168 ff., 192, 206 f., 208, 213, 235, 241 f., 247, 276, 294 ff., 298 f., 301, 326, 456, 625 ff., 649
 Staatsnotstand
 – äußerer, siehe Verteidigungsfall
 – Begriff 43, 51, 77 ff., 488
 – innerer 61, 67, 75, 84, 168, 173, 216, 287, 290, 375, 397 ff., 422, 423, 433, 441, 453, 454, 455, 457, 508, 539, 597, 599, 617 f., 627, 631, 633, 636 f., 649 ff., 653 f.
 – wirtschaftlicher 77, 131, 204, 305, 406, 415
 Staatsraison 96, 139, 142, 149 f., 183, 213, 439, 628
 Staatsrechtslehre
 – Bundesrepublik 4 f., 58, 107, 693
 – Kaiserzeit 133, 151, 158, 203, 296, 394
 – Weimarer Republik 97, 133 ff., 203, 267 ff., 302 ff., 411 ff., 427, 530, 531
 Staatsrechtslehrertagung 5, 275 ff., 414
 Staatsschutz 26, 293, 308, 315, 329, 349, 359, 364, 371, 392, 415, 477, 540
 Staatsschutzklausel 540
 Staatsstreich 156, 187, 199
 Staatsversagen 5, 64, 688
 Staatsziele 439
 Staatszwecke, siehe Staatsaufgaben und Staatsziele
 Stadtguerilla 327
 Standardmaßnahme, siehe Polizei (Standardermächtigungen)
 Standrecht 13 f., 80, 227, 246, 253, 364 f., 407, siehe auch Todesstrafe
 Stigmatisierung 545, 553, 580
 Stillstand der Rechtspflege, siehe Iustitium
 Störer 31, 40, 411 ff., 416, 492 ff., 504, 507, 528, 552
 Strafrecht
 – materielles 37, 68, 103, 321 ff., 459 ff., 533, siehe auch Pönalisierung
 – politisches 422
 – Vorverlagerung 534 ff.
 Straftat, siehe Kriminalität
 Straftatenverhütung 92, 464, 496, 504, 521, 527, 534, 574, 648
 Strafverfahrensrecht 37, 103, 321 ff., 459 ff., 513 ff., 537
 Strafverfolgungsvorsorge 373 f., 459, 495
 Strafverteidiger 263, 324 ff., 626
 Strategische Fahndung 527
 Streik, siehe Arbeitskampf
 Streitbare Demokratie, siehe Wehrhafte Demokratie
 Streitkräfte 60, 177, 368, 398 f., 434, 441, 450, 508 f., 594 ff., 616, 637, 644, 647, 650, 653, siehe auch Inlandseinsatz
 „Stunde der Exekutive“ 238, 314, 434, 441, 688, 692 ff.
 Sturmflut 4 f., 199

- Sulla, Lucius Cornelius* 216, 220, 221
 Sunset clause 87, 664, siehe auch Befristung
 Suspension, siehe Grundrechte (Suspensionierung im Ausnahmezustand)
 Symbolgesetzgebung 38, 422, 465
 Systemrelevanz 131, 689
 Szene 328, 501, 516, 545, 548, 550, 558, 560, 569
- Tabu 39, 48, 67, 175, 593, 672
 Targeted Killings 430f., 671
 Tatverdacht, dringender 515, siehe auch Anfangsverdacht und Untersuchungshaft
 Technikrecht 33, 440, 506, 551
 Telekommunikationsüberwachung 499, 504, 511f., 533
 Terrorismus
 – ABC-Terrorismus 645
 – asymmetrische Bedrohung 30f.
 – Ausbildungslager 553
 – Ausnahmephänomen 27
 – Bedrohungslage 42, 50, 379f., 515, 528, 552
 – Begriff, siehe Rechtsbegriff
 – Erscheinungsformen 28, 554
 – ETA 91, 321
 – Experte 64
 – Finanzierung 510
 – internationaler 21, 30f., 41, 68, 88, 319f., 340, 379, 381, 392, 422, 427, 449, 628, 648, 655, 668, 689
 – IRA 87, 126, 321
 – ISIS/„Islamischer Staat“ 331, 516
 – islamistischer 19, 21, 29f., 37, 176, 289, 328f., 337, 388, 516, 540, 559, 596, 598, 622
 – Massenvernichtungswaffen 645f.
 – Nichtidentifikation mit Normen- und Werteordnung 25
 – Proliferation 645
 – RAF 91, 321 ff., 526, 540, 598, 625f., 663
 – Rechtsbegriff 24, 455
 – rechtsextremer, siehe Rechtsextremismus
 – Schläfer 29, 31, 176, 388
 – Straftaten 504, 528, 542
 – Tatmittel 516, 517, 600
 – Terrorist, siehe Gefährder
 – Verhältnis zur Organisierten Kriminalität 28
 Terrorismusbekämpfungsgesetzgebung 320ff., 445, 454f., 644ff.
 Terrorismusstrafrecht 460, 515, 537, 542
 Terroristische Vereinigung 29, 88, 325, 331, 516, 527, 542, 593
Thoma, Richard 139ff.
 Todesstrafe 232, 248, 253, 407, siehe auch Recht auf Leben und Targeted Killings
 Trennungsgebot 500, 505, 545
 Triage 689
 Türkei 43, 87, 88, 329ff.
- Übergangsverfassungsrecht 204, 664
 Übermaßverbot, siehe Verhältnismäßigkeitsgrundsatz
 Ultras, siehe Hooligans
 Umweltrecht 54, 370, 385, 551, 553
 „Unbedenklichkeitsbescheinigung“ 493, 690
 Unschuldsvermutung 492f., 544
 UN-Sicherheitsrat 439f.
 Untersuchungshaft 514, 515, 576
 Unvereinbarkeitserklärung 657
 Unzuverlässigkeit 506, 555f., 558, 561, 584
 USA, siehe Vereinigte Staaten
 US-Supreme Court 17f., 89ff., 173, 224, 613
- Venedig-Kommission 127, 181f., 331, 333, 571, 654
 Verantwortlichkeit 190, 298, 387, 464ff., 485, 489, 494, 546, 553ff., 685
 Verdacht, siehe Anfangsverdacht
 Verdachtsstrafe 587
 „Verdächtigengewinnungseingriff“ 505
 Vereinigte Staaten 17f., 19, 45, 89ff., 430
 Vereinigungsfreiheit 251, 260f., 335, 395, 542, 566
 Vereinigungsverbot 175, 310, 356, 360, 392, 418, 419, 422, 548, 618
 Verfahrensunterbrechung 614
 Verfassung
 – Bereitstellungsfunktion 374f., 617, 623
 – Flexibilität, siehe Resilienz
 – Hüter, siehe Hüter der Verfassung
 – Identität 461

- Länder, siehe Landesverfassungen
- Rahmenordnung 168, 195, 439f., 484, 605f.
- Stabilität, siehe Resilienz
- Vorrang 605
- Verfassungsgebung 121, 152, 191f., 202f., 278, 285, 442, 631
- Verfassungsänderung 277, 438, 458, 615f., 649ff., 702
- Verfassungsdurchbrechung 84, 135, 275ff., 279, 309, 313, 314, 432, 628, 650
- Verfassungsgesetz 121, 277f.
- Verfassungsinterpretation 47, 180ff., 413, 644ff., 683
- Verfassungskompromiss 267, 268, 287, 297, 397, 457f., 630f.
- Verfassungskonflikt 17, 153, 256, 296f.
- Verfassungsnotstand, siehe Verfassungsstörung
- Verfassungsschutz, siehe Nachrichtendienste und Staatsschutz
- Verfassungsstörung 75, 79, 280, 435
- Verfassungstreue 195, 281, 306, 666, siehe auch Rechtstreue
- Verfassungsvergleichung 615f.
- Verfassungsvoraussetzungen 132, 168
- Verfassungswandel 181, 647f.
- Verhaltenssteuerung 496, 518, 537, 573f., siehe auch Chilling effects
- Verhältnismäßigkeitsgrundsatz
 - Flexibilität 60
 - Grundlagen 491ff.
 - Polizeirecht 31, 477ff., 485ff.
 - Trennlinie 619ff.
 - Zweck-Mittel-Relation 450, 685
- Verjährungshemmung 614
- Versailler Vertrag 147
- Versammlungsfreiheit 335, 465, 525
- Versammlungsverbot 240, 290, 310, 339, 566f., 570ff., 698
- Versicherheitlichung 26, 186, 429, 445, 595
- Verteidigungsfall 61, 173, 216, 287, 290, 292, 330, 375, 397, 421, 433, 434, 488, 613, 617, 627, 632ff., 642, 646, 647, 649, 651, 656, 657, 660, 662, 663f., 666, 683
- Verursachung, unmittelbare 519, 549
- Verwaltungsrechtswissenschaft 404, 407, 409, 415, 482
- Verwaltungsstaat 20, 355, 376, 436, 437
- Verwertungsverbote 501, 516
- Videouberwachung 175, 373f., 499, 517
- Volk 190ff., 201
- Volksaufstand (Ungarn) 569
- „Volksgemeinschaft“ 81
- Volkszählungsurteil 473, 512
- Vollzugsdefizit, strukturelles 103
- Vorbereitungshandlung 42, 386, 515, 533, 538, 541
- Vorbeugehaft, siehe Präventivgewahrsam und Schutzhaft
- Vorbeugende Bekämpfung von Straftaten, siehe Straftatenverhütung und Strafverfolgungsvorsorge
- Vormärz 244ff., 321, 511
- Vorratsdatenspeicherung 40, 450
- Vorratsgesetzgebung 422, 632, 637, 640ff., 702
- Vorsorgestaat, siehe Präventionsstaat
- Wahlen 30, 86, 176, 191ff., 203, 220, 268, 280, 330
- Wahlperiode 382, 665
- Wahlrecht 239
- Waterboarding 430
- Wehrhafte Demokratie 64, 146, 175f., 309, 356, 360, 392, 419, 420f., 422, 548, 600, 617
- Wehrpflicht 586, 644
- Wehrverfassung 75, 454, 631
- Weimarer Reichsverfassung 58, 138, 146, 166, 266ff., 300ff., 314ff., 396f., 581
- Weimarer Republik 21, 59, 85, 152, 154, 266ff., 299, 302, 308ff., 317, 327, 395, 398, 413, 447, 470, 568, 572
- Weitergeltungsanordnung, siehe Unvereinbarkeitserklärung
- Weltkrieg
 - Erster 21, 44, 125, 154, 213, 231f., 257ff., 261ff., 293, 298, 312f., 317, 349, 405ff., 411, 417, 472, 580, 581, 584ff.
 - Zweiter 89ff., 103, 145, 232
- Weltrisikogesellschaft, siehe Risikogesellschaft
- Wesentlichkeitstheorie 206, 389, 431, 433, 438, 443, 543, 652, 695
- Westfälischer Frieden 623

- Widerstandsrecht 149f., 237
Wiener Schlussakte 243f.
Willkürverbot, siehe Allgemeiner
Gleichheitssatz
Wirtschaftslenkung 308, 312ff., 317f.,
405ff., 643
Wirtschaftsverfassung 355, 360
Wirtschaftswunder 358
Wohlfahrtspflege 468ff.
Wohlfahrtsstaat 354, 372, 374, 468, 473
Wohnungsdurchsuchung 240, 341, 344,
466
Wohnungsverweisung 525
Wunder, säkularisiertes 145f., 152ff., 160,
200, siehe auch Politische Theologie
Wunsiedel-Beschluss 120
Zabern-Affäre 252, 262f.
Zensur 231, 239, 244ff., 251, 261, 265, 410,
411, 566ff., 671
Zentralisierung 656, 691, 694, 699
Zivilbevölkerung 262, 421, 569, 579f.,
583, 632, 642f., 647
Zustimmungsfall 633
Zuverlässigkeit, siehe Unzuverlässigkeit
Zwang 34, 141, 428, 464, 501, 518, 563,
594ff.
Zwangsarbeit 566, 579
Zwangsmittel 459, 505, 545, 594ff., 601
Zwangswirtschaft, siehe Wirtschafts-
lenkung
Zweckänderung 502, 516
Zweiter Weltkrieg, siehe Weltkrieg